

# Burgau aktuell



Stadt  Burgau

Ausgabe: Nr. 140  
Juni 2022



*Augsburger Domsingknaben  
zu Gast in Burgau*

*Bild: Valentin Wohlfarth*



## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Dem Kalender entnehmen wir, dass im Juni der Sommer beginnt. In den vergangenen Tagen konnten wir auch schon einige sommerliche Tage erleben und so hatte auch unser Freibad schon guten Zuspruch durch zahlreiche Besucher vor allem ohne die pandemiebedingten Einschränkungen der vergangenen Jahre.

Zu Beginn dieses Monats steht das Pfingstfest, das in unserer Markgrafenstadt traditionell in besonderer Weise mit dem Pfingstjahrgangstref-

fen begangen wird. In den vergangenen Jahren konnte dieses Treffen aus oben genannten Gründen nicht stattfinden. Umso erfreulicher ist es, dass sich wiederum vor allem der 1968er Jahrgang bereitgefunden hat, sich der Organisation anzunehmen um diese liebgewonnene Tradition aufrecht zu erhalten. Dafür möchte ich auch meinen besonderen Dank aussprechen.

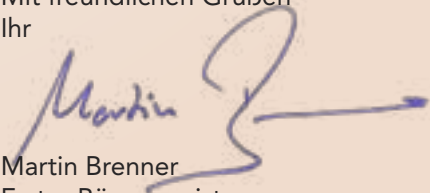
Und kulturell hat dieser Sommer bei uns ebenfalls noch viel zu bieten. Um bei den Jüngsten unter uns anzufangen, freut es mich, dass in unseren Kinderbetreuungseinrichtungen wieder eine Musikalische Früherziehung über das Musikzentrum Mindeltal angeboten werden kann.

Schon jetzt darf ich Sie auf gleich drei kulturelle Highlights in diesem Sommer unter dem Motto „Burgauer Summertime“ hinweisen. Am 9. Juli gastieren die Augsburger Domsingknaben in unserer Stadtpfarrkirche mit Monteverdis Marienvesper. Zwei Wochen später konnten wir wieder in Zusammenarbeit mit unserem Handels- und Gewer-

beverein ein „Storchenfest“ mit verlängerten Ladenöffnungszeiten, Livemusik in der Innenstadt und einem vielfältigen Kinderprogramm mit tollen Preisen organisieren. Und in der letzten Juliwoche startet in diesem Jahr bereits am Mittwoch wieder unser Kultursommer. An fünf Tagen werden Künstler der unterschiedlichsten Musikgenres erneut ein einzigartiges Klangerlebnis in unseren Schlosshof zaubern. Besonderen Dank darf ich an dieser Stelle schon jetzt den Organisatoren Frank Hammerschmidt und Hermann Skibbe sagen. Mehr Informationen zu diesen Events entnehmen Sie bitte den gesonderten Beiträgen in dieser Ausgabe von *Burgau aktuell*.

Ihnen allen wünsche ich erholsame Pfingstferien!

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr

  
Martin Brenner  
Erster Bürgermeister



## Sicherer Radweg zwischen Unterknöringen und Remshart

Der Fahrradweg zwischen den Gemeinden wurde kürzlich eingeweiht. Mit dem göttlichen Segen von Offingens Pfarrer Thomas Schmid und seinem evangelischen Kollegen aus Burgau Peter Gürth konnte die 1,4 km lange Verbindungsstrecke seiner Bestimmung übergeben werden. Rund 650.000 € kostete der Radweg, wobei der Löwenanteil der Kosten von Bund

und Freistaat übernommen wurden. Lediglich zwanzig Prozent der Planungskosten teilen sich Stadt Burgau und Gemeinde Rettenbach. Besonders erfreulich war die kurze Bauzeit und die ausgesprochen fruchtbare interkommunale Zusammenarbeit betonten die beiden beteiligten Oberhäupter Sandra Dietrich-Kast für Rettenbach und Martin Brenner für Burgau.



Stadt  Burgau

## Bekanntmachung der Stadt Burgau

### Durchführung einer Rattenbekämpfungsaktion in Burgau und den Stadtteilen

Am **Donnerstag, 11.07.2022** findet eine kostenfreie Rattenbekämpfungsaktion statt, die von der Firma Hawlik & Hawlik GmbH aus Gablingen im Auftrag der Stadt Burgau durchgeführt wird.

Soweit Bedarf an einer Bekämpfungsmaßnahme besteht, bitten wir um Mitteilung an die Stadt Burgau (Tel.: 08222 4006-29)

Im Rahmen der Rattenbekämpfungsmaßnahmen bitten wir um Beachtung der folgenden Informationen:

- Bei der Bekämpfung dürfen Köderstellen nur verdeckt angelegt bzw. Ködermittel nur in Futterkisten und Depotrohren ausgelegt werden. Kinder und Haustiere müssen von der Legestelle ferngehalten werden.
- Jede Bekämpfungsmaßnahme muss von den Technikern der Firma Hawlik & Hawlik GmbH dokumentiert werden. Der betreffende Anwesensbesitzer oder sein Vertreter muss die Auslegung schriftlich bestätigen.
- Je nach Anzahl aller eingegangenen Meldungen können diese gegebenenfalls nicht alle am oben genannten Termin abgearbeitet werden.

Burgau, 17.05.2022  
STADT BURGAU

Informationen zu Corona werden ständig aktualisiert unter:

[www.burgau.de/Aktuelles/Informationen-zu-Corona](http://www.burgau.de/Aktuelles/Informationen-zu-Corona)

Redaktions- & Anzeigenschluss für die Juli-Ausgabe ist der **17. Juni 2022**. Bitte beachten Sie, dass der Raum für Anzeigen beschränkt ist. Buchen Sie daher rechtzeitig!

ANZEIGEN

# OSSWALD

OPTIK & SCHMUCK *seit 1899*

Folgt uns



## STRALENDE AUGENBLICKE Exklusive Vorteils-Gutscheine für Sie!

Entdecken Sie unsere Schmuck- und Brillentrends!

bis zu **20.- Euro SPAREN**

Gültig bis 30. Juni 2022. Keine Barauszahlung.  
Nicht kombinierbar. Preisvorteil abhängig vom Auftragswert.

Stadtstraße 19 | 89331 Burgau

  0 82 22. 17 90 | [www.osswald-burgau.de](http://www.osswald-burgau.de)

**TERMINE AUCH DIREKT ONLINE VEREINBAREN**

## KINDERHÖRZENTRUM

Kinder sind kleine Entdecker, die **neugierig** die **Welt mit allen Sinnen** erfassen wollen.

Unsere **Hör-Profis** und **Pädakustiker** sorgen dafür, dass das auch **richtig gut klappt**.



### Hörstudio Burgau

Stadtstraße 41  
89331 Burgau  
Tel.: 08222 – 961840  
info@hs-burgau.de

[www.hs-burgau.de](http://www.hs-burgau.de)

### Grundsteuerreform 2022

# Info an alle Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer:

In Bezug auf die Grundsteuerreform 2022 können die Formulare für die Grundsteuererklärung voraussichtlich in der 26. Kalenderwoche (unter Vorbehalt) im Rathaus der Stadt Burgau abgeholt werden.

Alternativ kann die Grundsteuererklärung auch online ab dem 01. Juli 2022 beim Finanzamt eingereicht werden.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an die Grundsteuerhotline 089 3070 0077 oder an das Finanzamt Günzburg wenden.

Bayerisches Landesamt für Steuern

## Grundsteuerreform - Die neue Grundsteuer in Bayern

### Neuregelung der Grundsteuer

Für die Städte und Gemeinden ist die Grundsteuer eine der wichtigsten Einnahmequellen. Sie fließt in die Finanzierung der Infrastruktur, zum Beispiel in den Bau von Straßen und dient der Finanzierung von Schulen und Kitas. Sie hat Bedeutung für jeden von uns.

Das Bundesverfassungsgericht hat die bisherigen gesetzlichen Regelungen zur Bewertung von Grundstücken für Zwecke der Grundsteuer im Jahr 2018 für verfassungswidrig erklärt.

Der Bayerische Landtag hat am 23. November 2021 zur Neuregelung der Grundsteuer ein eigenes Landesgrundsteuergesetz verabschiedet.

Von 2025 an spielt der Wert eines Grundstücks bei der Berechnung der Grundsteuer in Bayern keine Rolle mehr. Die Grundsteuer wird in Bayern nicht nach dem Wert des Grundstücks, sondern nach der Größe der Fläche von Grundstück und Gebäude berechnet.

### Wie läuft das Verfahren ab?

Das bisher bekannte, dreistufige Verfahren bleibt weiter erhalten. Eigentümerinnen und Eigentümer müssen eine sog. Grundsteuererklärung abgeben. Das Finanzamt stellt auf Basis der erklärten Angaben den sog. Grundsteuermessbetrag fest und übermittelt diesen an die Kommune. Die Eigentümerinnen und Eigentümer erhalten über die getroffene Feststellung des Finanzamtes einen Bescheid, den sog. Grundsteuermessbescheid. Der durch das Finanzamt festgestellte Grundsteuermessbetrag wird dann von der Kommune mit dem sog. Hebesatz multipliziert. Den Hebesatz bestimmt jede Kommune selbst. Die tatsächlich nach neuem Recht zu zahlende Grundsteuer wird den Eigentümerinnen und Eigentümern in Form eines Bescheids, den sog. Grundsteuerbescheid, von der Kommune mitgeteilt. Den Grundsteuerbescheid erhalten Sie voraussichtlich in 2024. Die neue Grund-

steuer ist ab dem Jahr 2025 von den Eigentümerinnen und Eigentümern an die Kommune zu bezahlen.

### Was bedeutet die Neuregelung für Sie?

Waren Sie am 1. Januar 2022 (Mit-) Eigentümerin bzw. (Mit-)Eigentümer eines Grundstücks, eines Wohnobjekts oder eines Betriebs der Land- und Forstwirtschaft in Bayern? – Dann aufgepasst:

Um die neue Berechnungsgrundlage für die Grundsteuer feststellen zu können, sind Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer sowie Inhaberinnen und Inhaber von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben verpflichtet, eine Grundsteuererklärung abzugeben.

Hierzu wurden Sie durch Allgemeinverfügung des Bayerischen Landesamts für Steuern am 30. März 2022 öffentlich aufgefordert.

Für die Erklärung sind die Eigentumsverhältnisse und die tatsächlichen baulichen Gegebenheiten am 1. Januar 2022 maßgeblich, sog. Stichtag.

### Was ist zu tun?

**Ihre Grundsteuererklärung können Sie in der Zeit vom 1. Juli 2022 bis spätestens 31. Oktober 2022 bequem und einfach elektronisch über ELSTER - Ihr Online-Finanzamt unter [www.elster.de](http://www.elster.de) abgeben.**

Sofern Sie noch kein Benutzerkonto bei ELSTER haben, können Sie sich bereits jetzt registrieren. Bitte beachten Sie, dass die Registrierung bis zu zwei Wochen dauern kann.

Sollte eine elektronische Abgabe der Grundsteuererklärung für Sie nicht möglich sein, können Sie diese auch auf Papier einreichen. Die Vordrucke hierfür finden Sie ab dem 1. Juli 2022 im Internet unter [www.grundsteuer.bayern.de](http://www.grundsteuer.bayern.de), in Ihrem Finanzamt oder in Ihrer Gemeinde.

### Sie sind steuerlich beraten?

Selbstverständlich kann die Grundsteuererklärung auch durch Ihre steuerliche Vertretung abgegeben werden.

### Sie haben Eigentum in anderen Bundesländern?

Für Grundvermögen sowie Betriebe der Land- und Forstwirtschaft in anderen Bundesländern gelten andere Regelungen für die Erklärungsabgabe als in Bayern.

Informationen finden Sie unter [www.grundsteuerreform.de](http://www.grundsteuerreform.de).

### Sie benötigen weitere Informationen oder Unterstützung?

Weitere Informationen und Videos, die Sie beim Erstellen der Grundsteuererklärung unterstützen sowie die wichtigsten Fragen rund um die Grundsteuer in Bayern finden Sie online unter [www.grundsteuer.bayern.de](http://www.grundsteuer.bayern.de)

Bei Fragen zur Abgabe der Grundsteuererklärung ist die Bayerische Steuerverwaltung in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 08:00 – 18:00 Uhr und Freitag von 08:00 – 16:00 Uhr auch telefonisch für Sie erreichbar:

**089 – 30 70 00 77**

In Bayern gilt es, rund 6,3 Mio. Feststellungen zu treffen – bitte sehen Sie aufgrund der Menge der zu bearbeitenden Grundsteuererklärungen von Rückfragen zum Bearbeitungsstand Ihrer Grundsteuererklärung ab.

### Hängen die Grundsteuerreform und der Zensus 2022 zusammen?

Das Bayerische Landesamt für Statistik führt in 2022 einen Zensus mit einer Gebäude- und Wohnungszählung durch. Die Grundsteuerreform und der Zensus sind voneinander unabhängig. Weitere Informationen zum Zensus finden Sie unter [www.statistik.bayern.de/statistik/zensus](http://www.statistik.bayern.de/statistik/zensus).

Stadt  Burgau



## Stellenausschreibung

Unsere Klapperstörche haben zugeschlagen. Die Stadt Burgau sucht deshalb zum nächstmöglichen Zeitpunkt für seine Städtische Kindertagesstätte Mindelzwerge

## Erzieher/innen und Kinderpfleger/innen (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit.

Wir bieten Ihnen eine gute Arbeitsatmosphäre in einem motivierten Team und die regelmäßige Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen.

Wenn Sie eine qualifizierte Fachkraft sind, dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis 13. Juni 2022 an die Stadt Burgau, Personalamt, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, gerne auch per E-Mail (im PDF-Format) an [rathaus@burgau.de](mailto:rathaus@burgau.de).

Gerne erteilen wir Ihnen unter der Tel.-Nr. 08222/4006-20 oder 4006-22 weitere Auskünfte.

Die Stadt Burgau lebt Familienfreundlichkeit und ist Mitglied im Familienpakt Bayern: [www.familienpakt-bayern.de](http://www.familienpakt-bayern.de).

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren gemäß Art. 13 Abs. 1 DSGVO entnehmen Sie bitte der Homepage der Stadt Burgau unter der Rubrik Datenschutz.

Burgau, 24. Mai 2022

## Nachruf

*Alles hat seine Zeit, es gibt eine Zeit der Freude,  
eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes,  
der Trauer und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

Die Stadt Burgau trauert um  
ihren ehemaligen Ersten Bürgermeister

## Herrn Wolfgang Schubaur

Herr Schubaur war von 1990 bis zum Jahre 2002  
Erster Bürgermeister der Stadt Burgau.

Mit ihm verliert die Stadt Burgau einen verdienten Kommunalpolitiker, der mit großer Verantwortung, Fachkompetenz und Fleiß sein Amt ausübte. Die damaligen Schulverbände Grundschule Burgau und Hauptschule Burgau wurden durch sein Wirken als Vorsitzender mitgeprägt. Bis zu seinem Ausscheiden leitete er die Geschicke als Vorsitzender des Fashingszugkomitees Burgau.

In Verbundenheit und Anerkennung seiner Verdienste werden wir ihm ein ehrendes und dankbares Gedenken bewahren.

Seiner Witwe, Frau Gabriele Schubaur  
sowie seinen Angehörigen gilt in diesen  
Stunden der Trauer unser tiefstes Mitgefühl.

Burgau, 18. Mai 2022  
STADT BURG AU

Martin Brenner  
Erster Bürgermeister

Martina Wenni-Auinger  
Zweite Bürgermeisterin

Herbert Blaschke  
Dritter Bürgermeister

Eine Würdigung des ehemaligen Ersten Bürgermeisters  
Wolfgang Schubaur folgt in der Juli-Ausgabe von Burgau aktuell.

## Der „mobile“ Stadtrat

Am 22.06. treffen sich die Mitglieder des Burgauer Stadtrates um mit dem Fahrrad diesmal die Ortsteile Limbach, Kleinanhausen und Unterknöringen zu bereisen.

Ab 17.00 Uhr startet die Tour. Vor allem Fragen der Verkehrssicherheit und Mobilität stehen bei diesem Termin im Fokus. Aber auch andere Themen, die vielleicht beim Vorbeifahren mit dem PKW „übersehen“ werden, finden Beachtung.

Der Stadtrat vor Ort lautet die Devise.





# Dienstversammlung der FFW Oberknöringen



Unser Bild zeigt von links nach rechts: Kreisbrandinspektor Erwin Schneider, Ehrenkommandant Josef Sailer, Bürgermeister Martin Brenner, stellvertretender Kommandant Markus Blaha, Anton Stegherr, Franz Bee, stellvertretender Vorstand Stefanie Lauter, dahinter Thomas Albrecht, Jennifer Mehrer, Tobias Gerstmayer, Werner Untersehr, dahinter Wolfgang Bissinger, Ludwig Findler, Josef Eisenlauer, Vorstand Thomas Kohl, Kommandant Christian Blaha und Florian Eisenlauer.

Das Bild wurde aufgenommen von Günther Hammer

Nach pandemiebedingter Pause konnte nun wieder die ordentliche Dienst- und Mitgliederversammlung der Feuerwehr Oberknöringen abgehalten werden. Hierzu konnte der erste Bürgermeister der Stadt Burgau, Martin Brenner, zahlreiche Stadträte, die aktiven Dienstleistenden sowie Mitglieder und Ehrenmitglieder der Feuerwehr im Vereinslokal Gasthaus „Linde“ in Oberknöringen begrüßen.

In seinem anschließenden Tätigkeitsbericht ging Kommandant Christian Blaha auf die beiden letzten schwierigen Jahre für seine Mannschaft ein, nachdem Corona zwangsweise zu einem zeitweise ganz ausgesetzten bzw. auf ein Minimum heruntergefahren Übungs- und Ausbildungsbetrieb geführt hatte. Soweit Übungen überhaupt möglich waren, waren diese nur unter Einhaltung der aktuell geltenden Infektionsschutzauflagen möglich. Dennoch galt es in den Jahren 2020 und 2021 insgesamt 17 Einsätze mit 218,85 Einsatzstunden abzuarbeiten. Diese reichten von Fehlalarmen über Brandeinsätze bis zu zeitintensiven Unwettereinsätzen.

Im Anschluss an seinen Bericht durfte Blaha noch folgende Kameraden befördern: Zur Feuerwehrfrau Stefanie Lauter, zum Feuerwehrmann Thomas Kohl, Tobias Untersehr, Christian Franke und Thomas Albrecht sowie Tobias Gerstmayer, wobei die beiden Letztgenannten von der Jugendfeuerwehr in die aktive Wehr übernommen wurden. Zum Hauptfeuerwehrmann wurde Florian Eisenlauer und zum Oberlöschmeister der stellvertretende Kommandant Markus Blaha befördert. Ferner wurde Jennifer Mehrer als nunmehr zweite Frau in der Oberknöringer Wehr in den aktiven Dienst aufgenommen.

Kreisbrandinspektor Erwin Schneider hatte dann die freudige Aufgabe, Florian Eisenlauer das silberne Ehrenkreuz des Freistaates Bayern für 25-jährigen aktiven Dienst und an Anton Stegherr und Herbert Henle jun. jeweils das goldene Ehrenkreuz für 40-jährigen aktiven Dienst zu verleihen.

## Neuwahlen im Feuerwehrverein

Bei der anschließenden Mitgliederversammlung des Feuerwehrvereins musste Vorstand Thomas Kohl leider berichten, dass nahezu sämtliche Aktivitäten auch des Vereins coronabedingt ausgesetzt werden mussten.

Für seine 25-jährige Vereinszugehörigkeit wurde Florian Eisenlauer, für 40-jährige Vereinszugehörigkeit wurden Anton Stegherr und Herbert Henle jun. geehrt.

Nachdem sich der bisherige stellvertretende Vorsitzende Ludwig Findler nach Ablauf seiner Amtszeit nicht mehr zur Wiederwahl gestellt hatte, wurde Stefanie Lauter als erste Frau in der Führung der Vereinsgeschichte einstimmig zur neuen Stellvertreterin gewählt. Auch der bisherige Kassenswart Werner Untersehr hat sein Amt, das er über 40 Jahre inne hatte, nun zur Wahl gestellt. Ihm folgt Martin Eisenlauer, der bislang einer der beiden Kassensprüfer war. Werner Untersehr wurde im Anschluss wiederum zum weiteren Kassensprüfer gewählt. Demnach vollzog sich beinahe ein vollständiger Generationswechsel innerhalb der Vorstandschaft, die

## Oberknöringen hat nun eine Kinderfeuerwehrgruppe

Als besonderer Abschluss der Dienstversammlung wurde im feierlichen Rahmen die Urkunde über die Gründung einer Kinderfeuerwehrgruppe der oberknöringer Floriansjünger durch Bürgermeister Martin Brenner, Kommandant Christian Blaha und Vorstand des Feuerwehrvereins Thomas Kohl unterzeichnet. Nachdem der Stadtrat der Stadt Burgau in seiner Sitzung am 26.04.2022 der Gründung und Angliederung der Kindergruppe der gemeindlichen Einrichtung Freiwillige Feuerwehr Oberknöringen zugestimmt hat, war nun der rechtliche Weg für die Gründung der Kindergruppe frei.

Demnach dürfen nun auch Kinder ab dem vollendeten 6. Lebensjahr in die Feuerwehr eintreten. In der Kindergruppe werden die Kleinen spielerisch und altersgerecht an das Thema Feuerwehr herangeführt und ihnen durch präventive Brandschutzerziehung richtiges Verhalten in Notsituationen vermittelt. Natürlich darf bei alle dem der Spaß für die Kinder nicht zu kurz kommen.

Wie Kommandant Blaha berichtet, laufen nun die letzten Vorbereitungen. Demnach wurde die Kindergruppe nun bei den übergeordneten Verbänden angemeldet.

**Für interessierte Kinder und Eltern aus dem Einzugsbereich von Oberknöringen findet am Sonntag, den 10. Juli 2022 um 14:00 Uhr im Gerätehaus in Oberknöringen, Antoniusstr. 14, eine Informationsveranstaltung statt, zu der herzlich eingeladen wird.**



nun voller Elan und dem sicheren Wissen der Unterstützung der „alten Hasen“ an die kommenden Aufgaben herangehen möchte.

Vorstand Kohl bedankte sich bei seinen beiden aktuell ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern und seinem Amtsvorgänger Franz Bee, der aus gesundheitlichen Gründen bei der zuletzt stattgefundenen Versammlung 2020 nicht teilnehmen und gebührend verabschiedet werden konnte.

Von Bürgermeister Brenner, Kommandant Blaha und Vorstand Kohl wurde schlussendlich auch Josef Eisenlauer mit Erreichen der gesetzlich zulässigen Höchstaltersgrenze von 65 Jahren und einer Dienstzeit von 48 aktiven Jahren in den „wohlverdienten Ruhestand“ aus der aktiven Wehr verabschiedet. Dem Verein „seiner Feuerwehr“, so Eisenlauer, bleibt er aber natürlich auch weiterhin treu verbunden.

Zum Abschluss der Versammlung bedankte sich Kohl noch bei der aktiven Wehr, allen Mitgliedern und der Vorstandschaft für die hervorragende Zusammenarbeit.

[www.feuerwehr-oberknoeringen.com](http://www.feuerwehr-oberknoeringen.com)



## Neuwahlen Feuerwehr Limbach

Am 13.04. fanden die Neuwahlen der Feuerwehr Limbach statt. Der bisherige Erste Kommandant Herr Michael Dotschkal wurde verabschiedet. Für die kommende sechsjährige Amtszeit wurde Herr Thorsten Müller als Erster Kommandant gewählt. Neben Herrn Ersten Bürgermeister Martin Brenner nahm auch Herr Dritter Bürgermeister Herbert Blaschke an der Sitzung teil.

## Neuwahlen bei der Feuerwehr Unterknöringen

Neuwahlen der Kommandanten und der Vereinsvorstandschaft standen im Vordergrund der Dienst- und Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Unterknöringen. Diese fand coronabedingt in der Unterknöringer Turnhalle statt. Nach 12 Jahren als 1. Kommandant kandidierte Michael Spring nicht mehr für dieses Amt. Für ihn rückte sein bisheriger Stellvertreter Thorsten Findler nach. Die bisherige 2. Vereinsvorsitzende Daniela Kugler übernahm das Amt des 2. Kommandanten.

Bei den Wahlen zur Vereinsvorstandschaft wurde der 1. Vorsitzende Joachim Findler wiedergewählt, zum 2. Vorsitzenden rückte Hans Kopriva auf. Wie bisher fungieren Thomas Hacker als Schriftführer und Michael Fritz als Kassierer. Als neue Beisitzer komplettieren der Jugendleiter Mike Findler und Andreas Graf die Vorstandschaft. Kassenprüfer sind weiterhin Thomas Schretzenmaier und Klaus Willetal.

Nachdem 2 Jahre lang keine Versammlung mehr stattfand, wurden mehrere Ehrungen zusammengefasst. Für 30 Jahre aktiven Dienst wurden Rainer Fritz und Michael Spring geehrt, für 25 Jahre Frau Daniela Kugler und für 20 Jahre Michael Fritz, Stefan Willetal und Thomas Schretzenmaier. Für mehr als 10 Jahre aktiven Dienst wurden Andreas Graf, Mike Findler, Pascal Hins, Lion Ziegler und Fabian Fröde geehrt.

Insgesamt besteht die Unterknöringer Feuerwehr aus 32 Aktiven, darunter 2 Frauen. Der Burgauer Bürgermeister Martin Brenner zeigte sich erfreut, „dass es eine sehr aktive Jugendgruppe gibt“. Der Jugendleiter Mike Findler berichtete von 15 Jugendlichen im Alter von 12 - 18 Jahren, davon 3 Mädchen und freute sich über deren Eifer und die sehr hohe Übungsbeteiligung. Unterstützt wird der Jugendleiter von Mareike Findler und Pascal Hins.

Der scheidende 1. Kommandant Michael Spring berichtete, dass die Feuerwehr Unterknöringen im Jahr 2021 15 Einsätze zu bewältigen hatte, davon 3 Brandeinsätze und 6 technische

Hilfeleistungen. Der Schwerpunkt seiner Ausbildung lag in der Einweisung des vor einem Jahr neu erhaltenen Fahrzeuges, eines LF10 in Niedrigbauweise.

Trotz Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie konnte der 1. Vorsitzende Joachim Findler von einigen Vereinsaktivitäten berichten. So fand im September 2021 die Segnung des neuen Einsatzfahrzeugs mit kleiner Feier statt, ein Schafkopfturnier wurde abgehalten und der Nikolaus fuhr auf der Pferdekutsche durch das Dorf. Joachim Findler kündigte an, dass es im September diesen Jahres wieder einen Vereinsausflug geben wird.

*von links nach rechts: Kreisbandinspektor Erwin Schneider (1. von links) und 1. Bürgermeister Martin Brenner (2. von links gratulieren der neu gewählten Vorstandschaft der Feuerwehr Unterknöringen: 1. Vorsitzender Joachim Findler, 2. Kommandantin Daniela Kugler, Thomas Hacker (Schriftführer), Jugendleiter und Beisitzer Mike Findler, 1. Kommandant Thorsten Findler, Michael Fritz (Kassierer), der scheidende 1. Kommandant Michael Spring, Andreas Graf (Beisitzer) (Fotograf Georg Fink)*





## Objekt des Monats Juni im Museum der Stadt Burgau

In der Reihe „Objekt des Monats“ wird jeden Monat ein Stück im Museum gezeigt oder hervorgehoben, das einen aktuellen Bezug bietet, an die Geschichte der Stadt erinnert oder einen Eindruck von den Schätzen der Museumssammlung vermittelt. Entdecken Sie Interessantes, Kurioses, Neues oder auch Altbekanntes bei einem Besuch im Burgauer Schloss.

Unser Objekt des Monats Juni konnte lange Zeit nicht identifiziert werden. Als verschwundenes landwirtschaftliches Gerät früherer Zeiten fand es den Weg aus dem Depot und wird in der Sonderausstellung „Das war dann mal weg...“ Verschwundene Alltagsgegenstände die man kennt – oder nicht in seiner Funktion und seinem Einsatzort erklärt.

Das Museum der Stadt Burgau mit der Sonderausstellung „Das war dann mal weg...“ ist sonntags von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Aktuelle Informationen zum Museumsbesuch finden Sie unter: [www.burgau.de](http://www.burgau.de)



## Austausch und Abstimmung sind wertvoll

Verantwortliche der Wirtschaftsvereinigungen und Gewerbevereine trafen sich wieder – diesmal im Areal Digital in Leipheim

Die Vorsitzenden bzw. Verantwortlichen der Wirtschaftsvereinigungen, Gewerbevereine, Werbegemeinschaften, Cityinitiativen oder Wirtschaftskreise im Landkreis Günzburg – je nachdem, wie sich die örtlichen Wirtschaftsvereinigungen bzw. Zusammenschlüsse von Handel und Gewerbe jeweils nennen – treffen sich – seit 2019 wieder regelmäßig unter Federführung bzw. auf Initiative der Landkreis-Wirtschaftsförderung bei der Regionalmarketing Günzburg GbR (RMG). Auch während Corona fand der etablierte und geschätzte Austausch per Videokonferenz statt. Ende April trafen sich die Wirtschaftsvertreter\*innen wieder in Präsenz und nutzten die Gelegenheit, sich das Digitale Gründerzentrum Areal Digital anzusehen und vom dortigen Netzwerkmanager Alexander Koch vorstellen zu lassen, bevor Dagmar Derck die relevanten Projekte der RMG (Impulsveranstaltung bzw. Projekt „Zukunft der Arbeit“, Tag der Ausbildung, Veranstaltungskalender, Tourismuswerbung, etc.) erläuterte und in traditionell lockerer Runde ein Austausch zu den aktuellen Herausforderungen, Problemen, Aktivitäten und Planungen der einzelnen Vereine stattfinden konnte.

### Neue Gesichter, wiederkehrende Themen, gemeinsame Zielrichtung

Neu in der Reihe der Vereinsvertreter begrüßte Dagmar Derck als Nachfolger von Franz Zenker für die Wirtschaftsvereinigung Ichenhausen Martin Schmid. Ebenfalls erstmals in der Runde vertreten waren Harald Dalm und Michael Hackenberg vom Handels- und Gewerbeverein Burgau. Einig waren sich die Verantwortlichen der lokalen Wirtschaftsinitiativen darin, dass es sehr erfreulich ist, nach einer für viele langen Durststrecke endlich wieder etwas umsetzen und Veranstaltungen planen zu können. Ebenso einig allerdings waren sie sich, dass die Herausforderungen für entsprechende Aktivitäten nicht abgenommen haben. Die immer noch spürbaren Folgen der Pandemie, dadurch sowie durch den allgemeinen Trend zum Onlinehandel verändertes Kundenverhal-

ten, die aktuellen Unsicherheiten durch den Ukraine-Krieg bis hin zu Haftpflichtthemen und teilweise unangekündigte bzw. schlecht abgestimmten Baustellen und Straßensperrungen vor Ort gehören dazu. Dennoch gelte es, innerhalb der lokalen Netzwerke, aber auch abgestimmt mit den Aktivitäten der anderen Kommunen im Landkreis und darüber hinaus, etwas voran zu bringen und zum Leben zu erwecken bzw. am Leben zu halten. Die Belebung der Innenstädte und der Erhalt und die Attraktivierung des lokalen bzw. regionalen Handels sind gemeinsames Ziel, für das es zu kämpfen und an einem Strang zu ziehen gilt – optimalerweise in guter Zusammenarbeit mit der jeweiligen kommunalen Verwaltung.

Bild: Treffen der Wirtschaftsvereinigungen und Gewerbevereine im Landkreis Günzburg im Areal Digital: Alois Held, Stadt Thannhausen, Martin Schmid, Wirtschaftsvereinigung Ichenhausen, Christian Mayer und Angelika Hosser, Werbegemeinschaft Krumbach, Michael Hackenberg und Harald Dalm, HGV Burgau, Helmut Wiedemann, Wirtschaftskreis Thannhausen, Alexander Koch, Areal Digital, Nicola Gamm, Cityinitiative Günzburg, Eva Heißwolf, Wirtschaftsvereinigung Günzburg; Foto: Dagmar Derck, Regionalmarketing Günzburg GbR





Krankenpflegeverein Burgau e.V.

## Tag der offenen Tür / Einweihung am 15.05.2022

Unser Tag der offenen Tür mit Einweihung war ein voller Erfolg. Über 300 Menschen haben unsere Einrichtung besucht und sich über die Angebote des Krankenpflegevereins Burgau informiert. Unter den vielen Gästen konnte geschäftsführender Vorstand Josef Knöpfle die stellv. Landrätin Frau Ruth Abmayr, den Bürgermeister der Stadt Burgau, Herrn Martin Brenner, Unternehmer und Kreisrat Ferdinand Munk (alle drei ließen es sich nicht nehmen, durch ein Grußwort die schöne Einrichtung und die Arbeit des Krankenpflegevereins zu loben), den Bürgermeister des Marktes Jettingen-Scheppach, Herr Christoph Böhm und einige Bürgermeister der VG Haldenwang begrüßen. Zuvor haben Stadtpfarrer Simon Stegmüller und Pfarrer Peter Gürth mit einem Gottesdienst mit musikalischer Begleitung der Blaskapelle Handschuhmacher Burgau (nachmittags spielte die Blaskapelle Unterknöringen) die E-Fahrzeuge mit Ladesäulen, den Begegnungsraum (frühere Café), die neue Tagespflege und ein wunderschönes Feldkreuz (zu Ehren der Bewohner der Seniorenwohnanlage und für das sehr gute Gelingen der Projekte) geweiht.

Den Corpus des Feldkreuzes hat Herr Anton Huber aus Burgau in mühevoller Detailarbeit und in zahllosen Stunden geschnitzt und das gesamte Kreuz gestrichen. Herr Mayländer Karlheinz vom Erweiterten Vorstand hat die Arbeiten maßgeblich begleitet und koordiniert. Neben vielen informativen Gesprächen kam das leibliche Wohl nicht zu kurz (Angebot Mittagessen, Getränke, Kaffee und Kuchen). Eine Tombola (vielen Dank für die Sachspenden verschiedener Firmen) brachte 600 € bei einem Lospreis von einem Euro für weitere Anschaffungen der neuen Tagespflege ein. Die Einrichtung bedankt sich bei allen, die zu dem Gelingen dieses Tages bei wunderbarem Wetter beigetragen haben und für das große Interesse!



# 1. Wie sollte ein Hauswasseranschluss für sauberes Trinkwasser in jedem Gebäude aussehen?

## Wasserzählerbügel



## Aufbau einer Wasserzähleranlage



Installationschema Hauswasserzähler

- 2: (optional) Schrägsitzventil nach DIN 3502
- 3: Wasserzählerbügel
- 4: Wasserzähler
- 5: Längenausgleichstück
- 6: Schrägsitzventil mit Entlüftung und integriertem, prüfbar Rückflussverhinderer
- 7: alternativ, separater prüfbarer Rückflussverhinderer
- 8: Feinfilter (rückspülbar)
- 9: Druckminderer

## Wasserfilter

Kommen metallene Leitungen in der Trinkwasseranlage zum Einsatz, so schreiben die DIN 1988 / DVGW TRWI 1988 den Einbau eines Filters gemäß DIN 19632 mit einer unteren Durchlassweite von 80–120 µm unmittelbar hinter der Hauptabsperreinrichtung bzw. der Wasserzähleranlage vor.

Wird die Trinkwasseranlage mit Kunststoffleitungen errichtet, so soll ein Filter nach DIN 19632 eingebaut werden.

## 2. Wasserzähler: Was sollten Sie vorab beachten?

Die Stadt Burgau bittet alle Hauseigentümer und die stellvertretenden Hausverwaltungen, ihren Hauswasseranschluss regelmäßig auf seine Funktionstüchtigkeit und den technischen Zustand zu prüfen.

Falls Sie hier Mängel oder Unstimmigkeiten entdecken, sollten Sie diese noch vor dem turnusmäßigen Wechsel der Wasseruhr durch eine Fachfirma reparieren bzw. beheben lassen.

**Wir bitten Sie, folgende Punkte zu kontrollieren:**

- ▷ Funktionieren Ihre Absperrventile (vor und nach der Wasseruhr)?
- ▷ Entspricht Ihr Hauswasseranschluss bzw. Ihre Zähleranlage den geltenden Normen und den allgemein anerkannten Regeln der Technik?  
(Informationen hierzu finden Sie in diesem Artikel oder unter [www.burgau.de](http://www.burgau.de))
- ▷ Ist Ihre Wasseruhr / Ihre Zähleranlage gut zugänglich?

⇒ Falls Sie alle Fragen mit **JA** beantworten können, ist kein Handlungsbedarf nötig bzw. der Wasserzähler kann gewechselt werden.

⇒ Falls Sie Fragen mit **NEIN** beantworten müssen, lassen Sie Ihre Trinkwasseranlage durch Fachpersonal begutachten und falls erforderlich reparieren.

**Hinweise:**

- ▷ Lassen Sie notwendige Reparaturen an Ihrem Hausanschluss / Ihrer Zähleranlage vor einer Terminvereinbarung mit dem Wasserwerk von einem Fachmann ausfüllen.
- ▷ Beauftragen Sie nur Fachleute / Installationsfirmen für eine Reparatur.
- ▷ Kaufen Sie nur bei & über Fachfirmen / Fachhandel ein.
- ▷ Achten Sie auf & verwenden Sie nur zugelassenes Material. (DVGW-geprüft / mit Prüfzeichen / für Trinkwasser geeignet)
- ▷ Räumen Sie Ihren Wasserzähler frei, sodass dieser für die städtischen Mitarbeiter gut zugänglich ist. (...auch zu Ihrer Sicherheit!)



Nach MID werden vier Messpunkte unterschieden:

Q <sub>1</sub>	Minstdurchfluss	sicher: Q <sub>min</sub>	(Minimaldurchfluss)
Q <sub>2</sub>	Übergangsdurchfluss	sicher: Q <sub>trans</sub>	(Trenndurchfluss)
Q <sub>3</sub>	Dezentaldurchfluss	sicher: Q <sub>n</sub>	(Nenndurchfluss)
Q <sub>4</sub>	Überlastdurchfluss	sicher: Q <sub>max</sub>	(Maximaldurchfluss)

## 3. Was ist beim Einbau einer Regenwasser-/Grauwassernutzungsanlage zu beachten?

Bei der Grauwassernutzung wird das Wasser aus Dusche, Badewanne und Handwaschbecken in einer Grauwassernutzungsanlage gesammelt und zur weiteren Benutzung aufge-



arbeitet; bei Regenwassernutzungsanlagen wird das Regenwasser weiterverwendet.

Bitte bedenken Sie, dass diese Anlagen meldepflichtig sind. Das Formblatt hierfür finden Sie auf der Homepage der Stadt Burgau. Das Formblatt muss vom Installateur ausgefüllt, unterzeichnet und abgestempelt werden. Danach ist die „Fertigmeldung“ beim städtischen Wasserwerk bzw. der Stadt Burgau abzugeben.

Um Ihnen einen gewünschten Abzug der Abwasserkosten gewähren zu können, sind geeichte Wasserzähler zwingend erforderlich. Diese lassen Sie von einem Installateur einbauen. Diese Anlagen müssen den aktuell geltenden technischen Regeln und Normen entsprechen; der Systemtrenner zwischen Trinkwasser ↔ Grauwasser muss jährlich gewartet werden.

#### 4. Lohnt sich ein Gartenwasserzähler?

In den allermeisten Fällen lohnt sich dieser nicht. Das Wasser darf zum Gießen des Gartens aber nicht zur Befüllung von Pool-Anlagen verwendet werden.

Weitere Informationen und den entsprechenden Antrag finden Sie auf der Homepage unter [www.burgau.de/de/Rathaus/Einrichtungen-der-Stadt/Staedtisches-Wasserwerk](http://www.burgau.de/de/Rathaus/Einrichtungen-der-Stadt/Staedtisches-Wasserwerk)

#### 5. Wer hilft Ihnen bei Fragen?

Eigentümer, die Fragen haben, können sich gerne von einem Fachbetrieb beraten lassen oder sich zu folgenden Geschäftszeiten beim Wasserwerk informieren.

Geschäftszeiten:

Mo-Do	07:00 – 12:00	und	13:00 – 16:00
Fr	07:00 – 12:00		

Sie erreichen unser Wasserwerk telefonisch unter der 08222 411565 oder 0172 3750486. Gerne nehmen wir Ihr Anliegen auch per E-Mail unter [wasserwerk@stadt.burgau.de](mailto:wasserwerk@stadt.burgau.de) entgegen.

**Unsere freundlichen Mitarbeiter des städtischen Wasserwerks stehen Ihnen mit Ihrem Fachwissen gerne für Rat und Tat zur Verfügung.**



Foto: Tobias Neumann (Stadtverwaltung Burgau)

(von links: Bülent Kiran, stellv. Leiter des Wasserwerks; Fritz Blösch, Wasserwart; Tim Falkner, Auszubildender; Benedikt Kaiser, Leiter des Wasserwerks/Wassermeister)

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website der Stadt Burgau unter: [www.burgau.de/de/Rathaus/Einrichtungen-der-Stadt/Staedtisches-Wasserwerk](http://www.burgau.de/de/Rathaus/Einrichtungen-der-Stadt/Staedtisches-Wasserwerk)

Alle Klein- und Privatvermieter in Bayerisch-Schwaben und im Allgäu aufgepasst:

### Angebot: Gastgeber-Coachings „Digitalisierung und Nachhaltigkeit“

Bis Ende 2022 haben alle Klein- und Privatvermieter (bis 25 Gästebetten) die Möglichkeit, über den Tourismusverband ein Coaching kostenfrei oder mit Eigenanteil (60€) in Anspruch zu nehmen. Ziel ist es nach den beiden anspruchsvollen Jahren, Klein- und Privatvermietern konkrete Impulse und Hilfestellungen zu geben, sich nachhaltiger und/oder digitalisierter aufzustellen und so die Region aktiv mitzugestalten.

Weitere Informationen: unter <https://www.allgaeu-bayerisch-schwaben.de/gastgebercoaching>  
 Kontakt: Xenia Schmidt – Projektleitung Digitalisierungs- und Nachhaltigkeitscoaching – Tel. 0831 / 5 75 37 59  
 Tourismusverband Allgäu/Bayerisch-Schwaben  
 c/o Allgäu GmbH, Allgäuer Str. 1, 87435 Kempten  
[x.schmidt@tvabs.de](mailto:x.schmidt@tvabs.de)

ANZEIGE



**Überdachungen für...**

- ... Terrasse
- ... Balkon
- ... Sommergarten

**Eigene Produktion in Burgau!**

**Schmid + Nagel GmbH**  
 Dieselstr. 4 – D-89331 Burgau  
[www.schmid-nagel.de](http://www.schmid-nagel.de)

**SN** **UBER DACHUNGEN** Komfort + Technik

[info@schmid-nagel.de](mailto:info@schmid-nagel.de)

**Tel.: 08222 - 1001**

## Danke und auf Wiedersehen,

sagten die Kinder der Kita Hl. Kreuz gleich zweimal zu der langjährigen Gruppenerzieherin und Stellvertretenden Leitung Ursula Winkler. Am 23.03.2022 war es soweit. Von ihrer Sonnengruppe wurde Frau Winkler am Spätnachmittag mit einer Abschiedsfeier überrascht. Hierzu waren alle Kinder der Sonnengruppe mit ihren Eltern eingeladen. Nachdem Frau Winkler von dem Ganzen nichts wusste, war es eine gelungene Abschiedsfeier.

Die Erzieherin war 43 Jahre in der Kita Hl. Kreuz tätig und wurde nun würdig in den Ruhestand verabschiedet. Die Kinder lernten ein Lied, sagten DANKE auf eine ganz besondere Art und Weise und führten ihr ein Tänzchen auf. Mit vielen guten Wünschen und gemeinsamem Luftballonsteigen wurde Frau Winkler von den Eltern, Kindern und Mitarbeiterinnen der Sonnengruppe in die Rente geschickt.

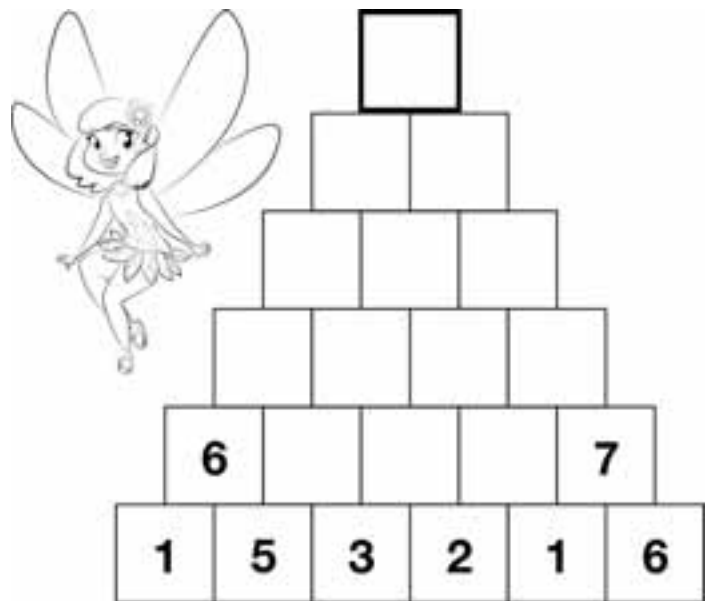
Am Freitag, den 25.03.2022 trafen sich dann alle Kinder, Mitarbeiterinnen, ehemalige Kolleginnen, der Elternbeirat und die Kirchenvertretung im großen Garten vom Haupthaus der Kita. Dort wurde Frau Winkler mit einer Aufführung von jeder Gruppe nochmals überrascht. Auch unsere Kleinsten waren mit dabei. Nachdem sich Frau Held für alles bedankte, kam auch noch ein großes Dankeschön vom Elternbeirat mit Überreichung eines Geschenkes. Herr Bader, der Elternbeiratsvorsitzender, beschenkte Frau Winkler nach seiner Rede mit vielen lieben Wünschen von der ganzen Elternschaft. Auch Frau Tippel ließ es sich nicht nehmen bei der Verabschiedung Frau Winkler für ihren mühelosen Einsatz zu danken.

Auf diesem Wege wünschen wir alle noch einmal einen wunderschönen Ruhestand und viel Gesundheit.



## Wer kann die Rechenpyramide lösen?

Auflösung Seite 26



## Hallo liebe Eltern!

Die Kinderstube Burgau hat ab September 2022 wieder Plätze frei.

Wir betreuen Ihre Kinder im Alter von ca. 18 Monaten bis zum Kindergarteneintritt, zweimal die Woche von 8:15 Uhr bis 11:15 Uhr.

An diesen Vormittagen hat ihr Kind die Möglichkeit, mit uns und anderen Kindern zu spielen, zu singen, zu basteln...

Wenn Sie Fragen und Interesse haben, dann rufen Sie einfach an: Edith Einbecker -> Handy-Nr. 01523/7239559

Stadt  Burgau



## Mitteilung der Stadt Burgau

### Schließtage des Familienstützpunktes

Der Familienstützpunkt ist am **vom 13.06.22 bis einschließlich 17.06.22** geschlossen.

Burgau, 09.05.22  
STADT BURGAU



## Familienstützpunkt Burgau



Sprechstunde:

Jeden Montag, 15.30 - 17.30 Uhr

Jeden Mittwoch, 9 - 11 Uhr

Termine darüber hinaus gerne nach Vereinbarung!

Landrichter-von-Brück-Straße 2  
89331 Burgau

Tel. 0176 459 499 40; E-Mail:

familienstuetzpunkt@stadt.burgau.de

**Vom 13. - 17.06. ist der Familienstützpunkt geschlossen!**

## Mittwoch, 08.06., 16-19 Uhr: Bewegungsentwicklung und Spielverhalten von Babys und kleinen Kindern – Emmi Pikler Pädagogik

Für Eltern und Großeltern vor und nach der Geburt, für Tagesmütter und Babysitter von Babys und Kindern bis 1,5 Jahren. Ihr Baby hat seinen eigenen Zeitplan für seine Bewegungsentwicklung. Wann kann es sitzen, krabbeln, stehen, laufen etc.? Wie können Sie es unterstützen und was hemmt die Entwicklung? Was spielt ein Baby und was ist ein kleines Kind? Warum wirft es z.B. immer alles runter oder wirft den so schön gebauten Turm immer um?

Die Kleinkindexpertin Claudia Schreiber spricht über sinnvolles Spielzeug, kindliches Spielverhalten und wie Ihr Kind dabei das Lernen lernt.

Anmeldung bis zum 06.06. am Familienstützpunkt Burgau.

Donnerstag, 07.07.,  
15.30 – 17.30 Uhr:

## Sprechstunde der Erziehungsberatung

Die Sprechstunde der Erziehungsberatungsstelle ist am Donnerstag, 07.07., 15.30 – 17.30 Uhr am Familienstützpunkt.

Eine Anmeldung ist über den Familienstützpunkt oder die Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung (Tel. 08221 95401 / eb.guenzburg@kjf-kjh.de) möglich, aber nicht zwingend erforderlich.

Die weiteren Sprechstunden sind am: 4.8. / 1.9. / 1.10. / 5.11. / 3.12. jeweils von 15.30 – 17.30 Uhr



Thomas Auinger (Präsident des TSV Burgau), Simone Meider (Abt. Turnen), Ute Feil (Abt. Turnen), Manfred Skibbe (Abt. Leichtathletik), Angela Rothbauer (Abt. Turnen), Inge Kraus (Jugendleiterin im Hauptverein) (Bild: TSV Burgau)

## TSV-Jugendleiter durch Kreisjugendring Günzburg ausgezeichnet

Im Rahmen der Ehrungen des Kreisjugendringes Günzburg durfte sich der TSV Burgau 1882 e. V. ebenfalls über die Ehrung zweier seiner langjährigen Jugendleiter freuen.

Angela Rothbauer von der Abteilung Turnen wurde für ihr über 20jähriges Engagement ausgezeichnet. Eine besondere Ehrung wurde Manfred Skibbe zuteil, der vor über 59 Jahren erstmalig das Amt des Jugendleiters übernahm, wofür er die Auszeichnung des KJR für über 50 Jahre Tätigkeit in der Jugendarbeit erhielt.

Nachdem in den coronabedingten Zeiten einige Jugendleiter sich anderweitig orientierten, freut sich der TSV Burgau sehr, dass seine langjährigen, engagierten Jugendleiter eine Anerkennung ihrer Tätigkeit durch den Kreisjugendring erfahren haben.

ANZEIGE

## Kindern ein Zuhause geben!

Nicht jedes Kind hat das Glück, in seiner Herkunftsfamilie aufwachsen zu können. Diesen Kindern bieten Erziehungsstellenfamilien (qualifizierte Pflegefamilien) ein neues Zuhause.

Sie können sich vorstellen, einem Kind mit ungewöhnlicher Biografie ein liebevolles Zuhause, Sicherheit und Geborgenheit zu geben? Wir informieren Sie gerne über die Aufgaben und Möglichkeiten als Erziehungsstellenfamilie.

Herzliche Einladung zum Informationsgespräch:

- 7. Juni, 9.00 Uhr online via Zoom
- 12. Juli, 19.00 Uhr, Buchhandlung Pfob, Mühlstr. 1, 89331 Burgau
- zu Ihrem persönlichen Wunschtermin



☎ 08261 7399777

✉ info@context-ev.de

www.context-ev.de

Bocholt • Geldern • Kalkar • Kleve • Köln • Mindelheim • Sonsbeck

27. - 31. Juli 2022 – Schloss Burgau (Bei Unwetter Kapuziner-Halle)

**VVK Stellen:** Kulturamt,  
Buchhandlung Pfb, Kerzen Bader  
Online: [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

# 7. Kultursommer ‚Made in Burgau‘

Mittwoch, 27. Juli: Classic Opening

## Quintetto Sinfonico der Wiener Symphoniker

Das Bläserquintett wurde Anfang des 19. Jahrhunderts als Gegenstück zum sehr beliebten Streichquartett "erfunden", Franz Danzi und Anton Reicha haben ganze Serien von Werken für Bläserquintett geschrieben. Das Quintetto Sinfonico bietet das Bläserquintett-Repertoire in seiner ganzen Breite von Bearbeitungen klassischer Werke (Haydn, Mozart, Beethoven) über Originalkompositionen aus der Romantik bis hin zu berühmt gewordenen Quintetten aus dem 20. Jahrhundert, beispielsweise von Györgi Ligeti, Jaques Ibert oder Maurice Ravel an.



## Donnerstag, 28. Juli: ZYDECO ANNIE + SWAMP CATS feat. Helt Oncale from New Orleans (USA)

Verführt durch die reichhaltige musikalische Kultur, gepaart mit den eigenen Wurzeln und zahlreichen Erfahrungen, entfachen ZYDECO ANNIE + SWAMP CATS in ihren eigens komponierten Songs ein Feuerwerk an farbenfroher Lebenslust, sehnsuchtsvoller Hingabe und pulsierender Energie.

Helt Oncale, geboren und aufgewachsen in New Orleans, erlernt sein Handwerk in den Künstlerkneipen des „French Quarter“ und spielt mit den Besten der Besten in den Clubs der „Bourbon Street“.



## Freitag, 29. Juli: Der rockige Freitag Angus Court

Nick, Dave, Robert und Adrian haben sich nicht nur der Rockmusik verschrieben, sie schreiben diese auch selber! 10 km entfernt vom Schlosshof proben die Jungs und freuen sich riesig darauf, den ‚rockigen Freitag‘ zu eröffnen.

**Very Special Guest: Nina Cela**  
Die fantastische junge Sängerin aus Günzburg - bekannt von ‚The Voice Kids 2022‘



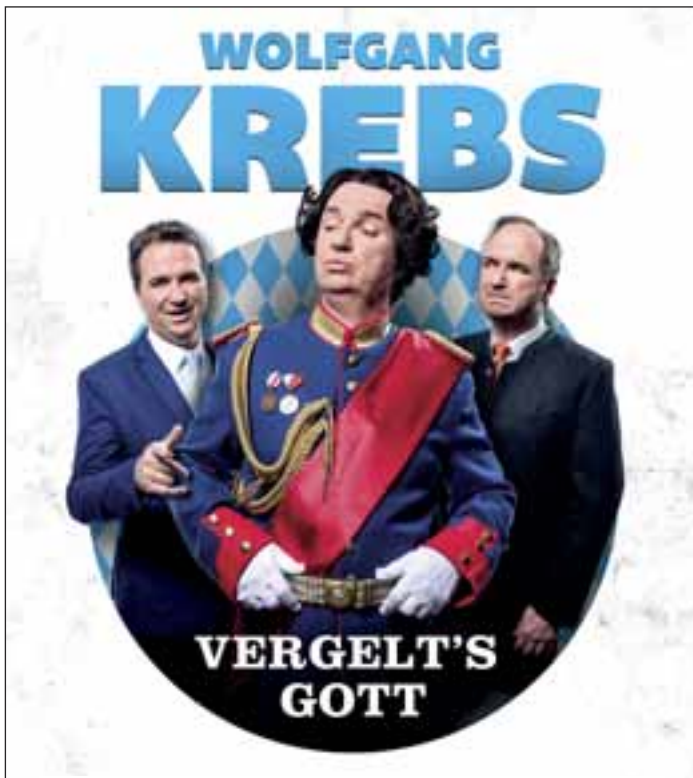
## ROCKHEROES

Anschließend feiern wir die beste Rockmusik aus den guten Zeiten!

Die Formation um den Ex-SHARK Bassisten und Gründer Martin Kapfer haben sich den Sound der Generation Rock auf die Flaggen geschrieben. Mit Coverversionen der Songs von AC/DC, Iron Maiden, Led Zeppelin, Guns n' Roses, Metallica, Kansas, Journey, Foreigner, Pink Floyd, Deep Purple, Rainbow, Toto, uvm. bringen sie die Songs der Rockgrößen der Vergangenheit zurück auf die Bühnen der Gegenwart. Schnörkellos, geradlinig und mit großer musikalischer Finesse! Sei es der Ausnahme-Gitarrist Joschi Joachimsthaler, der Multiinstrumentalist Jonas Rossner, die außergewöhnliche und charismatischste Rockstimme von Frontmann Jake Voth oder einer der besten Schlagzeuger Bayerns Matthias Bäuerlein – hier sind die absoluten Könner ihres Fachs am Werk und machen eine musikalische Reise durch sämtliche Stile und Epochen der Rockmusik.  
[www.rock-heroes.de](http://www.rock-heroes.de)







## Samstag, 30. Juli: Wolfgang Krebs

Am Samstag freuen wir uns auf ein weiteres kabarettistisches Highlight dieser Veranstaltungsreihe: Unser Lieblingskabarettist Wolfgang Krebs spielt sein brandneues Programm ‚Vergelt's Gott‘ - und das verspricht ein wahrhaft himmlischer Abend zu werden:

Eine dramatische Lage: Die Hölle ist übervoll mit bayerischen Politikern – dafür kommt im Himmel schon seit vielen Jahren keiner mehr an.

### Notstand im Paradies!!!

Nach Jahrzehnten der Stille wird der direkte Draht der bayerischen Staatsregierung vom Himmel ins Hofbräuhaus reaktiviert. Alois Hingerl wurde längst ersetzt: König Ludwig ist seit 2007 Geheimer Rat von Petrus persönlich, sein direkter Ansprechpartner auf Erden: Edmund Stoiber. Der Kini bittet einzelne Kandidaten zum Rapport. Diese informieren die himmlischen Mächte über die Situation in Bayern. Dabei halten sie die ein oder andere Bewerbungsrede für ihre Parteimitglieder und lassen auch durchaus irdische Interessen mit einfließen. Das Ende vom Lied: wir kommen alle in den Himmel. Wolfgang Krebs schlüpft erneut virtuos in die Erscheinungsbilder und Stimmbänder aktueller Politiker und Zeitgenossen. In fliegendem Wechsel und mit wechselnden Fliegen. Und er zeigt, dass wir alle arme Sünder sind, auch und gerade unsere weißblaue Führungselite. Somit hoffen Stoiber, Seehofer, Aiwanger, Söder und Co. zusammen mit dem Publikum auf ein gerechtes und angemessenes „Vergelt's Gott!“.

## Sonntag, 31. Juli, 10 Uhr: Weißwurstfrühschoppen mit Blasmusik

## Sonntag, 31. Juli, 10 Uhr: Kinder & Familienprogramm

Tolle Workshops, Spiel - Spaß & Freude rund um die Kultur

## Sonntag, 31. Juli, 19 Uhr: ‚A-Capella Finale‘: Magpie Alley A-Capella Musik auf Topniveau!

So gut wie das Original, nur noch besser: Das ist die Mission der sechsköpfigen A-Cappella-Gruppe Magpie Alley aus dem schwäbischen Augsburg (Deutschland). Mitten in der Corona-Pandemie haben sich die bühnenerfahrenen Musikerinnen und Musiker Alexandrina Simeon (Alexandrina Simeon Quintett), Martin Seiler (Cash'n'go, Greg is Back) und Tobias Elster (Jukevox) sowie die A-Cappella-Newcomer Mona Sonntag, Naomi Nlomé und Thomas Metschl (beide Greg is Back) gesucht und gefunden.

Gemeinsam covern sie aktuelle deutsch- und englischsprachige Hits, bekannte Klassiker, aber auch weniger bekannte musikalische Schätze, die das Publikum nach ihrem Auftritt sicher lieben wird. Mit den selbst geschriebenen Arrangements prallen in ihrem Repertoire Pop, Soul und Jazz in einer harmonischen Mischung aufeinander. Auf der Bühne steht nicht die große Show im Fokus, sondern die Musik. Beeindruckend ist dabei der Einsatz von technischen Klangveränderungen. Loop-Station, Octaver, Vocoder – alles wird so eingesetzt, dass es den Klang noch originaler und die Musik gleichzeitig noch einzigartiger macht. Begleiten Sie uns also auf unserem Weg durch die Magpie Alley.



Bilder: Quintetto Sinfonico - Wiener Symphoniker; Zydeco Annie: Christoph Mittermüller; Angus Court - cebra.design | Celine Brandelik; Nina Cela - Verena Frick; Rockheroes - Steffen Kehl; Wolfgang Krebs - Severin Schweiger / Koma Grafik; Magpie Alley - Johanna Oelrich



**die lobby für kinder**  
Deutscher Kinderschutzbund,  
Kreisverband Günzburg e.V.

und die  
Stadt  Burgau

# Ferienbetreuung 2022

in Burgau, ehemalige Hausmeisterwohnung  
der Grundschule Burgau, Remsharter Str. 2

**Pfingstferien: 07. bis 10. Juni 2022**  
**Sommerferien: 01. bis 12. August und**  
**29. August bis 09. September 2022**  
Jeweils von 7:30 bis 16:00 Uhr

Anmeldeformular im Internet  
[www.kinderschutzbund-guenzburg.de](http://www.kinderschutzbund-guenzburg.de)  
INFO unter: Kinderschutzbund Günzburg  
Tel. 08221-2785901



**22./23. JULI 2022**

## ES KLAPP(O)RT IN BURG AU

<b>Freitag 22. Juli</b> <b>LÄNGER SHOPPEN</b> Geschäfte bis 20.00 Uhr geöffnet	<b>Freitag 22. Juli</b> <b>LIVE MUSIK</b> an vier Standorten	<b>Samstag 23. Juli</b> <b>KINDER STORCHEN RALLYE</b> mit vielen tollen Preisen ab 13.00-18.00 Uhr Vertreibung in Anstalts
--	--	--

Ein Gewerkschaftsveranstaltung der

Stadt  Burgau und  **HANDELS- & GEWERBEVEREIN BURG AU**

### Grüngutentsorgung

Herbert Blaschke, Nussbacherhof, Tel: 1241;  
Öffnungszeiten März bis November:  
Mi: 14 - 18 Uhr; Fr: 14 - 17 Uhr; Sa: 09 - 13 Uhr

### Abfallentsorgungsanlagen

Pyrolyse - Remsharter Straße 51, Tel: 96030  
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 8 - 15:45 Uhr, Mi: 8 - 17:30 Uhr,  
jeden 1. Samstag im Monat: 8 - 11:45 Uhr

### Kreisbauhof-Wertstoffhof

Industriestr. 39, Tel: 2602  
Öffnungszeiten: Fr: 15 - 17 Uhr, Sa: 9 - 12 Uhr

### Abholung von Abfall-, Papier-, Plastik-, Biomüll

Die Abfuhrtermine entnehmen Sie bitte folgender  
Internetseite: <https://kaw.landkreis-guenzburg.de>

## IMPRESSUM: Stadtzeitung Burgau aktuell

Herausgeber: Stadt Burgau - V. i. S. d. P.: Erster Bürgermeister Martin Brenner  
Redaktion: Kulturamt, Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Tel. 08222-400640  
E-Mail: [burgau-aktuell@burgau.de](mailto:burgau-aktuell@burgau.de), Internet: [www.burgau.de](http://www.burgau.de)  
Verlag: Fischer-Medienteam, Samuel P. Fischer, Zengerlestr. 3, 89331 Burgau  
Tel. 08222-9616642, E-Mail: [samuel@fischer-medienteam.com](mailto:samuel@fischer-medienteam.com)  
Druck: RÖDERER Medienproduktion, Markgrafenstraße 7, 89331 Burgau  
Telefon 08222-96610, Telefax 08222-966130, [www.roederer-druck.de](http://www.roederer-druck.de)  
Auflage: 4750 Exemplare;  
kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burgau  
Erscheinung: jeden ersten Samstag des Monats



Anzeigen- und Redaktionsschluss: 12 Arbeitstage vor Erscheinung.

Urheberrechte: Alle in diesem Magazin abgedruckten, namentlich gekennzeichneten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Die meisten Beiträge und Bilder sind aus nicht geschützten Internetseiten oder von E-Mails der Leser. Aus der Veröffentlichung kann nicht geschlossen werden, dass die abgedruckten Beiträge frei von gewerblichen Schutzrechten sind. Für den Fall, dass in diesem Blatt unzureichende Informationen enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Herausgebers oder des Autors in Frage. Fremde redaktionelle Beiträge sind mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Sollte kein Name angegeben sein, so war auf der Internetseite auch keiner angegeben. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung zugesandter Beiträge oder Manuskripte. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen. Die Verwendung der hier abgedruckten Texte, auch in Teilen, ist nur in Absprache mit der Redaktion gestattet. Bei Bildern ohne Bildnachweis liegen die Rechte bei der Stadt Burgau.

## Anmeldung für das Historische Bürgerfest 2023

Die Planungen für das Historische Bürgerfest von Donnerstag 20.07. bis Montag 24.07.2023 laufen. Ab sofort können Anmeldungen für das Historische Bürgerfest als Bewirter, Verkäufer, Händler oder Künstler abgegeben werden.

**Das Anmeldeformular finden Sie unter [www.burgau.de](http://www.burgau.de)**

Anmeldungen richten Sie mit dem Anmeldeformular an: Stadt Burgau, Kultur- und Touristikamt Burgau, Gerichtsweg 1, 89331 Burgau oder per E-Mail an [brucker@burgau.de](mailto:brucker@burgau.de).

Die Anmeldung dient zur Interessensbekundung. Eine endgültige Zusage erfolgt zum Ende diesen Jahres durch den Jugend-, Kultur- und Sportausschuss.

**Kartenvorverkauf für Veranstaltungen in der Kapuziner-Halle – Kapuzinerstr. 9-11, Burgau**  
Veranstaltungsbeginn: 20 Uhr. Einlass: 19 Uhr  
(falls nicht anders angegeben)

**Kulturamt Stadt Burgau, Gerichtsweg 1**  
Tel. 08222 / 4006 42 – [www.burgau.de](http://www.burgau.de)

**Buchhandlung Pfob, Mühlstraße 1**

**Wachszieherei Bader, Norbert-Schuster-Str. 2**



Alle Termine und Veranstaltungen finden vorbehaltlich der jeweils gültigen Vorgaben der Landes- bzw. Bundesregierung zu den Bestimmungen im Rahmen der Eindämmung der Corona-Pandemie statt.

**03 Freitag**

20.00 **Emmas Glück**, Komödie, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

**04 Samstag**

20.00 **Emmas Glück**, Komödie, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

**05 Pfingstsonntag**

18.30 **Festabend der Pfingstkomitees**, Kapuziner-Halle

**08 Mittwoch**

16.00 **Bewegungsentwicklung & Spielverhalten von Babys und kleinen Kindern – Emmi Pikler Pädagogik**, Familienstützpunkt, Ev. Gemeindehaus, Landrichter-v.-Brück-Str. 2

**11 Samstag**

18.30 **Hl. Messe beim „Antonele“**, beim Spielplatz an der Frauenstr., Kolpingsfamilie Burgau

**19 Sonntag**

16.00 **Kasperl und der Kristall des Märchenkönigs**, für Kinder ab 5 Jahre, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

**24 Freitag**

20.00 **Lech, du wilder Hund**, „Freunde zu Gast“, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

**25 Samstag**

20.00 **Flotte Lotte – Die Improshow „Mit(t)Sommer“**, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

## Stadtradeln 2022

Auch wir sind mit dabei! Bereits am 01. Mai fiel der Startschuss für die Klima-Bündnis-Kampagne Stadtradeln. Im Landkreis Günzburg treten Schulen, Vereine, Unternehmen und Privatpersonen gemeinsam in die Pedale. Die erfolgreichsten Teams werden jedes Jahr ausgezeichnet. Weitere Informationen finden Sie in Kürze auf unserer Homepage unter [www.burgau.de](http://www.burgau.de).



## JULI VORSCHAU

**02 Samstag**

20.00 **Amphitryon, PREMIERE**, Komödie, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2; Weitere Aufführungen im Juli: 8., 9., 15., 16., 23., 24., 29., 31.07.

**07 Donnerstag**

15.30 **Sprechstunde der Erziehungsberatung** am Familienstützpunkt, Ev. Gemeindehaus, Landrichter-v.-Brück-Str. 2

**09 Samstag**

19.30 **Marienvesper mit den Augsburgern Domsingknaben**, Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt

**22 Freitag**

bis 20<sup>00</sup> **Es klappert in Burgau**, Länger Shoppen und Live Musik, HGV & Stadt Burgau, Innenstadt Burgau

**23 Samstag**

13.00 **Es klappert in Burgau**, Kinder Strochen Rallye, HGV & Stadt Burgau, Innenstadt Burgau

**27. – 31. Mittwoch bis Sonntag**

**7. Kultursommer Burgau**, Schloss Burgau, Mittwoch: Classic opening Quintetto Sinfonico; Donnerstag: Zydeco Annie + Swamp cats; Freitag: „Der rockige Freitag“ mit Angus Court feat. Nina Cela, Rockheros; Samstag: Kabarett mit Wolfgang Krebs; Sonntag: Weißwurstfrühschoppen, Kinder- und Familiennachmittag, A-Capella Finale mit Magpie Alley

## 45. Messe beim „Antonele“



Seit 1977 organisiert die Kolpingsfamilie Burgau einen Gottesdienst beim „Antonele“ am Spielplatz an der Frauenstrasse. Nachdem die ursprüngliche Figur des heiligen Antonius von Padua im Frühsommer 1976 gestohlen wurde, galt es, diese zu ersetzen. Zahlreiche Spender und ein Schlossfest der Kolpingsfamilie ermöglichten, dass am 26. Juni 1977 die Einweihung vor 500 Gläubigen erfolgte. Die Heilige Messe zum 45. Jubiläum hält am Samstag, 11. Juni um 18:30 Uhr Präses Simon

Stegmüller. Für die musikalische Begleitung sorgen die Burgauer Handschuhmacher. Im Anschluss an den beliebten Gottesdienst im Freien wird wieder Eis gegen eine freiwillige Spende verteilt. Der Erlös der Eisaktion wird gespendet. Nur bei sehr schlechter Witterung findet die Messe in der Stadtpfarrkirche „Mariä Himmelfahrt“ statt.



## Marienvesper in Burgau mit den Augsburger Domsingknaben

Am 9. Juli 2022 bringen Sänger aus dem Kammerchor der Augsburger Domsingknaben unter der Leitung von Domkapellmeister Stefan Steinemann die Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Burgau ab 19.30 Uhr mit Claudio Monteverdis Marienvesper zum Klingen.

Claudio Monteverdis Marienvesper, Originaltitel *Vespro Della Beata Vergine*, zählt bis heute zu den imposantesten und virtuosesten Kirchenmusiken. 1610 im Druck veröffentlicht ist es bis heute ein stilistisch bahnbrechendes Werk, in dem Monteverdi die ganze Breite seiner musikalischen Formensprache von der Renaissance bis hin zum Barock einbringt.

In der Aufführung steht dem historischen Instrumentarium das vokale Ensemble der Augsburger Domsingknaben gegenüber, das mit seiner virtuellen Qualität überzeugt. Auf der alten Musik in historischer Aufführungspraxis liegt ein Schwerpunkt des Kammerchores, wie auch in der Ausbildung des Domkapellmeisters und Leiters des Kammerchores, Stefan Steinemann. Die Stärke des Kammerchores liegt zudem in der flexiblen Besetzung bis hin zum solistischen Einsatz von Knaben- und Männerstimmen in Sopran, Alt, Tenor und Bass.

Die Augsburger Domsingknaben gehören seit Jahrzehnten zu den renommiertesten Knabenchören weltweit und sind damit einer der wichtigsten Botschafter des Bistums und der Stadt. Neben ihrer Hauptaufgabe, der Pflege der *Musica Sacra* in der Liturgie an der Augsburger Kathedrale, bewegen sich die Augsburger Domsingknaben auch international auf den Bühnen der Konzertsäle und Kirchen weltweit. Das Repertoire reicht von gregorianischem Choral über Werke der Renaissance und der Wiener Klassik bis hin zu zeitgenössischen Messen. Die Aufführung der traditionellen Weihnachtskon-

zerte, des Weihnachtsoratoriums sowie im Wechsel der Johannes- bzw. Matthäuspassion gehört fest zu den alljährlichen Konzerten des Kammerchores. Zuletzt gaben die Sänger bei der Matthäuspassion in der evangelischen Heilig-Kreuz-Kirche in Augsburg Anfang April eine Kostprobe ihres Könnens, begleitet von LA BANDA, einem Orchester auf historischen Instrumenten. Auch für den Sommer sind viele weitere Auftritte der beiden Konzertchöre Kammerchor und Karl-Kraft-Chor geplant.

Der Kammerchor kann auf Konzertreisen in ganz Deutschland, dem gesamten europäischen Ausland und in aller Welt ebenso zurückblicken wie auf Auszeichnungen, z.B. mit dem BBC Music Magazine Award 2018 für die Aufnahmen des BR mit dessen Symphonieorchester unter Bernard Haitink. Aus den rund vierzig Knaben- und zwanzig Männerstimmen des Kammerchores rekrutieren sich für Rundfunkproduktionen und CD-Aufnahmen jeweils solistische Ensembles, wie beispielsweise im Jahre 2018 für die CD-Aufnahmen der Bachchoräle mit der „Deutschen Grammophon“. Zuletzt liehen Solisten des Kammerchores ihre Stimmen für eine Vertonung des Films „The Magic Flute“, der noch in diesem Jahr in die Kinos kommen soll.

Kartenvorverkauf

Tickets-Online: [www.burgau.de](http://www.burgau.de)

Kulturamt Stadt Burgau, Gerichtsweg 1, Burgau,

Tel. 08222 / 4006 42

Buchhandlung Pfob, Mühlstraße 1, Burgau

Wachszieherei Bader, Norbert-Schuster-Straße 2, Burgau

Bilder: Augsburger Domsingknaben/Valentin Wohlfarth



## Theater im Juni 2022



Foto: Friedrich Steinle

### Emmas Glück

Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Claudia Schreiber in einer Bearbeitung von Caspar Harlan und Kerstin Wittstamm.

Auf einem abgelegenen, heruntergekommenen Bauernhof lebt die eigenwillige Emma mit ihren Schweinen. Gegen alle Anfeindungen der Außenwelt behauptet sie sich selbstbewusst und mit gesundem Pragmatismus. Drastisch-derb, einfühlsam und saukomisch.



Foto: Leif Eric Young

### Lech, du wilder Hund

Eine literarisch-musikalische Wasserrevue der Theaterwerkstatt Augsburg

Tom Gratza am Piano und Matthias Klösel als Klempler „Alois“ erkunden singend und spielend Flüsse, Kanäle und Brunnen, erzählen komödiantisch sprudelnd von der Bedeutung des Wassers für Augsburg und Schwaben. So entsteht eine spritzige Wasserrevue, unterhaltsam und erfrischend.

### Kasperl und der Kristall des Märchenkönigs.

Ein Puppenspiel des Theaters La Favola



Foto: Daniel Ruf

Endlich Urlaub – aber Kasperl und Seppl können sich nicht entscheiden, wo's dieses Jahr hingehen soll. Warum nicht einmal die Heimat erkunden und am Besten von oben!

### Flotte Lotte – Improshow

Bei unserer beliebten Improshow bleibt kein Auge trocken. Wir stürzen uns kopflos ins Vergnügen und spielen frei von der Leber weg – was immer Sie wollen!



Fr | 03.06. | 20 Uhr | Emmas Glück | Komödie

Sa | 04.06. | 20 Uhr | Emmas Glück | Komödie

So | 19.06. | 16 Uhr | Kasperl und der Kristall des Märchenkönigs | für Kinder ab 5 Jahre

Fr | 24.06. | 20 Uhr | Lech, du wilder Hund | „Freunde zu Gast“

Sa | 25.06. | 20 Uhr | Flotte Lotte – Die Improshow „Mit(t)Sommer“

**AMPHITRYON**  
Premiere 2. Juli | 20 Uhr

Weitere Termine werden über die Presse und unsere Homepage [www.neues-theater-burgau.de](http://www.neues-theater-burgau.de) bekannt gegeben. Änderungen vorbehalten.

Preise: 18 Euro | Kindertheater ab 8 Euro

Für Rollstuhlfahrer bitte vorab telefonisch Kontakt aufnehmen.

#### Kartenvorverkauf im Theater

Neues Theater Burgau | Robert-Bosch-Straße 2 | 89331 Burgau  
Donnerstag 16 – 18 Uhr

#### Online-Ticketshop:

[www.neues-theater-burgau.de](http://www.neues-theater-burgau.de)

#### Infotelefon

0177 589 25 85

neues  
**Theater**  
burgau

# Jüdisches Leben in Burgau und der Markgrafschaft

Aufgrund der Pandemie wurde das Jubiläumsjahr "1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland", eröffnet 2021, im Mai 2022, mit einem Festakt abgeschlossen.

Wir haben in drei Beiträgen in *Burgau aktuell* das jüdische Leben explizit in Burgau und in verschiedenen Gemeinden in der Markgrafschaft Burgau angeschaut. Mit diesem Beitrag werden wir unsere Betrachtungen auf die jüdischen Gemeinden beenden, aber ein letzter Artikel befasst sich dann noch mit dem Thema KZ-Außenlager Burgau, in dem in den letzten Monaten vor Ende des Zweiten Weltkrieges jüdische Frauen interniert waren.

Grundlage aller Beiträge ist der Vortrag von unserem Vereinsmitglied Rudolf Saumweber, der anlässlich unserer Jahreshauptversammlung 2008, über das „Jüdische Leben in Burgau und in anderen Orten der Region“, sprach.

## Jüdische Gemeinden in der Markgrafschaft Burgau waren:

*Burgau (vor 1348 bis ca. Ende des 30-jährigen Krieges), Neuburg/Kammel (1431 bis 1675), Günzburg (1434 bis 1618), Binswangen (1439 bis nach 1805), Hürben/Stadtteil von Krumbach (1504 bis nach 1805), Thannhausen (1510 bis 1717), Ichenhausen (1541 bis nach 1805), Buttenwiesen (1561 bis nach 1805), Pfersee (1569 bis nach 1805), Fischach (1750 bis nach 1805), Scheppach (bis zur Austreibung 1617 existierte ein jüdische Kultusgemeinde) und Haldenwang (im Mittelalter gab es hier eine jüdische Gemeinde mit Synagoge bis zur Austreibung 1617).*

## Thannhausen

Thannhausen ist eine Kleinstadt mit derzeit ca. 6.000 Einwohnern im schwäbischen Landkreis Günzburg.

**In Thannhausen existierte bis ins beginnende 18. Jahrhundert eine zahlenmäßig relativ große jüdische Gemeinde, die dann innerhalb kürzester Zeit in Folge von Vertreibung durch die Reichsgrafschaft ihr Ende sah.**

Vermutlich siedelten sich die ersten jüdischen Familien im oberschwäbischen Thannhausen Anfang des 16. Jahrhunderts an; weitere Zuzüge ließen die sich nun bildende Gemeinde relativ schnell anwachsen. Trotz der wechselnden Grundherrschaften konsolidierte sich die Gemeinde weiter; denn die Ortsherren begünstigten die Ansiedlung weiterer Familien, weil sich durch die Erhebung von Schutz- und Neujahrgeldern, Synagogenabgaben und Sterbegeldern erhebliche zusätzliche Einnahmen erzielen ließen. Die Ausstellung von Schutzbriefen war in Thannhausen eher die Ausnahme; im Regelfall wurden Vergleiche und Rezesse geschlossen; zudem fanden sich judenrechtliche Bestimmungen in der allgemeinen Polizeiordnung des Dorfes.

Zu den gemeindlichen Einrichtungen zählte neben der Synagoge (am unteren Markt, erbaut 1627/28) ein bereits seit 1566/67 bestehendes Beerdigungsgelände, dessen Anlegung die Ortsherrschaft bewilligt hatte. Seitdem mussten verstorbene Thannhausener Juden nicht mehr auf dem israelitischen Friedhof in Burgau bzw. Kriegshaber begraben werden.

Die hiesigen jüdischen Handelsleute verkauften die Produkte der Thannhauser Handwerker auf den Märkten in Ulm und Augsburg, aber auch im ambulanten Handel im nahen Umland. In Thannhausen gab es auch eine jüdische Druckerei; das bekannteste Druckwerk ist das um 1592/1594 ent-

standene *Machsor*, das heute als einziges, noch erhaltenes Exemplar in der Bibliothek zu Oxford zu finden ist.



*Machsor, gedruckt in Thannhausen (um 1590/1595)*

In den beiden ersten Jahrzehnten des 17. Jahrhunderts zählte die **J u d e n g e m e i n d e** Thannhausens mit etwa 400 Angehörigen zu den größten und bedeutendsten in Schwaben. Dazu hatte auch die Vertreibung der jüdischen Familien aus Günzburg und Burgau 1617/1618 bei-

getragen. Der Ort war damals auch Sitz des Landesrabbinats.

1618 erließ der Kaiser ein Privileg, das den jüdischen Bewohnern in Thannhausen und anderen Orten der Region wie Hürben, Binswangen, Pfersee, Ichenhausen ein ungehindertes Wohnrecht einräumte; als Gegenleistung war die Zahlung eines jährliches „Opferpfennigs“ fällig.

Ein Beleg für die Bedeutung der Judengemeinde von Thannhausen war 1627/1628 der Neubau einer größeren Synagoge. Gegen den Bau hatte sich die katholische Ortsgeistlichkeit ausgesprochen, sich aber letztlich nicht durchsetzen können. Bis in die Zeit des Dreißigjährigen Krieges gab es im Orte eine „*Judenschul*“ und die „*Juden-Studentenschul*“; die jüdische Volksschule befand sich in der alten Bachgasse gegenüber dem Kirchplatz und bestand bis 1718.

Die sich im Zuge des Dreißigjährigen Krieges ausbreitenden Seuchen und Hungersnöte erfassten auch den schwäbischen Raum, so auch den Markt Thannhausen, dessen Bevölkerung arg dezimiert wurde; besonders hart traf es die Juden, die wegen angeblicher Brunnenvergiftung von hier vertrieben wurden. Gegen Ende des 17. Jahrhunderts siedelten sich wieder einige jüdische Familien hier an; um 1710 sollen es etwa 20 Familien gewesen sein. Neben Pfandleihe und Kreditgeschäft lebte der größte Teil der Juden Thannhausens vom Kleinhandel mit Landesprodukten, Salz, Textilien u.a.; zusätzlich spielte der gewinnbringendere Viehhandel eine Rolle.

Als der Graf Philipp von Stadion 1706 die Reichsgrafschaft Thannhausen in Besitz nahm, lebten hier noch ca. 100 Juden. 1717/1718 wurden alle jüdischen Bewohner - auf Betreiben der Gräfin von Stadion - aus Thannhausen vertrieben; seitdem kam es hier nie wieder zu einer Ansiedlung von Juden. Das genaue Motiv der Vertreibung ist nicht bekannt: Ob die gräfliche Herrschaft oder die Bevölkerung die Vertreibung veranlassten, lässt sich auch aus den alten Ortschroniken nicht belegen. Sicher ist aber, dass zu Beginn des 18. Jahrhunderts eine judenfeindliche Stimmung im Ort herrschte.

In Dörfern und Flecken der Umgebung fanden die vertriebenen Thannhausener Juden Aufnahme, so u.a. in Ichenhausen, Altenstadt/Iller, Fellheim und Osterberg.



Die Synagoge in Thannhausen wurde 1720 abgerissen und an ihrer Stelle eine christliche Kapelle errichtet.

Bis auf den heutigen Tag erinnern die Judengasse und die



nördlich davon gelegene, auf den Grundmauern der Synagoge errichtete „Stadionkapelle“ - im Volksmund auch „Judenkapelle“ genannt - daran, dass der Ort einstmals Sitz einer jüdischen Gemeinde gewesen war.

Sog. „Judenkapelle“ in Thannhausen (Aufn. Karl Landherr)



Ein Opferstock aus Holz (um 1700) ist das letzte Relikt der einstigen jüdischen Gemeinde; dieser befindet sich noch heute am Eingang der Kapelle. Das christliche Bild und die Inschrift darauf wurden wohl aus der Zeit nach der Vertreibung der jüdischen Familien (1718) dort angebracht.

Antiker Opferstock aus der Synagoge (Aufn. Karl Landherr Thannhausen)

Außer dem noch benutzten Flurnamen „Judenbegräbnis“ sind vom jüdischen Friedhof an der Straße nach Ziemetshausen keinerlei Spuren mehr sichtbar.

Die **Familie Thannhauser**, deren Wurzeln im schwäbisch-bayrischen Raum liegen, gehörte seit Beginn des 20. Jahrhunderts bis zur Machtergreifung der Nationalsozialisten zu den führenden Kunsthändlern Deutschlands. In der Münchener Galerie von Heinrich Thannhauser fand 1911/1912 die erste Ausstellung des Blauen Reiters statt. Zwei Jahre später konnte dessen Sohn Justin die bis dahin weltweit umfangreichste Ausstellung mit Werken Picassos eröffnen, die der Künstler selbst als Ausgangspunkt seines Weltruhmes bezeichnet hat. Legendar ist die 1930 in der Berliner Galerie gezeigte Matisse-Ausstellung, die mit ihren 265 Werken aus der Zeit von 1896 bis 1929 die bis heute weltweit umfangreichste Schau des Künstlers geblieben ist. In der NS-Zeit führte der Weg der Galerie über die Zwischenstation Paris schließlich nach New York.

### Ichenhausen

Ichenhausen ist eine Kleinstadt mit derzeit ca. 8.500 Einwohnern im schwäbischen Landkreis Günzburg mit Sitz der gleichnamigen Verwaltungsgemeinschaft.

### Die jüdische Gemeinde in Ichenhausen prägte lange Zeit maßgeblich den Marktflecken und verhalf diesem zu beachtlichem Wohlstand.

In der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts siedelten sich Juden erstmals in Ichenhausen an; es waren Familien, die aus Reichsstädten (z.B. Donauwörth) und Fürstentümern vertrieben worden waren und - gegen Zahlung von Sonderabgaben - Zuflucht in Dörfern und Märkten erhielten. Auch die Ortschaft von Ichenhausen nahm aus finanziellen Erwägungen hier Juden auf; sie genossen zwar keine rechtliche Gleichstellung, konnten sich aber selbst verwalten. Als gegen Mitte des 17. Jahrhunderts die Herrschaft über Ichenhausen in eine „unterschlossische“ und eine „oberschlossische“ aufgeteilt wurde, spaltete sich auch die jüdische Gemeinde. Die beiden Gemeinden wurden erst 1784 wieder zusammengefügt.

Zu Beginn des 18. Jahrhunderts wurde ein langer schwelender Konflikt zwischen der Ortschaftsherrschaft und der Ichenhauser Judenschaft durch den so genannten „Burgauer Rezess“ beigelegt. In den folgenden Jahrhunderten vergrößerte sich die jüdische Gemeinde stetig. Der Markt Ichenhausen beherrschte zu Beginn des 19. Jahrhunderts die nach Fürth größte jüdische Gemeinde auf bayrischem Territorium. Um 1800 zählte die jüdische Gemeinde Ichenhausen etwa 1.000 Angehörige, 20 Jahre später ca. 1.100; damit waren in Ichenhausen nahezu 45% (!) der Einwohnerschaft Juden. Bis um 1870 hatten christliche und jüdische Gemeinschaft jeweils eine eigene bürgerliche Gemeinde mit eigenständiger Verwaltung gebildet. Als im Jahre 1805 Ichenhausen ans Königreich Bayern fiel, wurden die Rechtsverhältnisse der Juden neu geregelt; den Juden wurden Bürgerrecht und Gewerbefreiheit zugesichert, doch ihre Freizügigkeit wurde beschränkt; dies führte dazu, dass vor allem junge Juden auswanderten. 1861 wurde ihnen die volle Freizügigkeit zugestanden; dies bewirkte, dass viele Landjuden in die wirtschaftlich attraktiveren Städte zogen.

Die große jüdische Gemeinde besaß neben einer ansprechenden Synagoge auch ein Gemeindehaus mit Wohnungen und Wochentagssynagoge, ein Rabbinatshaus, eine Elementarschule, eine Mikwe und einen eigenen Friedhof auf dem Galgenberg; dieser war bereits um 1570 angelegt worden.

An Stelle eines 1687 errichteten Gotteshauses ließ die Judenschaft 1781 einen repräsentativen Synagogenneubau im frühklassizistischen Stil errichten; Baumeister war Joseph Dossenberger vom benachbarten Augustinerchorherrenstift Wettenhausen. Die Synagoge bildete - als Sitz eines Rabbiners bzw. Oberrabbiners - fortan den religiösen Mittelpunkt der größten jüdischen Gemeinde Schwabens.

Personen, die das Amt des Rabbiners bzw. Oberrabbiners in Ichenhausen (meist über viele Jahre hinweg) bekleideten waren: Rabbiner Meyer Levi Ellinger (von 1775 bis 1828), Rabbiner Isaak Hochheimer (von 1828 bis 1861), Rabbiner Dr. Elieser (Lazarus) Löb (von 1862 bis 1874), Rabbiner Dr. Aron Cohn (von 1874 bis 1920) und Rabbiner Dr. Samuel Neuwirth (von 1924 bis 1932). Die letzten beiden in Ichenhausen amtierenden Bezirksrabbiner waren Simon Schwab (er emigrierte 1936 in die USA) und Dr. Gerhard Frank, der zwei Jahre später in die Niederlande ging.

1852 wurde der Synagogenraum erweitert bzw. umgestaltet. Mitte der 1890er Jahre wurde nahe der Synagoge ein neues Rabbinatsgebäude errichtet.

1896 und 1929 wurde das Synagogengebäude umfassend renoviert; nach den Umbaumaßnahmen fanden jeweils Einweihungsfeierlichkeiten statt.



Synagoge Ichenhausen, hist. Postkarte (aus: Staatsarchiv Augsburg) und hist. Aufn. um 1925 (aus: Sammlung Th. Harburger)

Seit Anfang der 1830er Jahre besaß die Gemeinde ein eigenes Schulhaus in der Hubergasse. Auf Grund der hohen Schülerzahl erteilten vier jüdische Lehrer hier Elementarunterricht; diese Schule, die um 1930 nur noch ca. 30 Kinder aufsuchten und in der in den folgenden Jahren aber kein regelmäßiger Unterricht mehr stattfand, wurde 1941 geschlossen.

In Ichenhausen gab es zahlreiche jüdische Vereine für verschiedene Interessengruppen, z.B. den Verein für Krankenfürsorge (Bikkur Cholim), einen Israelitischen Frauenverein, den jüdischen Jugendverein, den Lernverein „Talmud Thora“ sowie den Sportbund „Makkabi“.

Bis zur Anlage eines eigenen Friedhofs (um 1570) wurden verstorbene Ichenhausener Juden auf der zentralen Begräbnisstätte in Burgau beerdigt; gegen den Willen des Burgauischen Landamtmanns, der fortan auf die Begräbnisgebühren der Ichenhausener Juden verzichten musste, genehmigte die Habsburgische Herrschaft das neue Begräbnisgelände. Auf dem Ichenhausener Judenfriedhof - am südlichen Ortsrand gelegen - fanden im Laufe der Jahrhunderte mehr als 7.000 Begräbnisse statt; etwa 1.000 Grabsteine - die ältesten davon stammen aus dem 18. Jahrhundert - sind bis heute erhalten geblieben.

Anfang der 1930er Jahre (!) wurde hier eine Friedhofshalle neu errichtet.



Bild unten links: *Taharahaushaus* (Aufn. G.Freihalter, 2010, aus: [wikipedia.org](https://www.wikipedia.org), CC BY-SA 3.0)

Die meist im Handel tätigen Juden des Marktes Ichenhausen lebten mit der christlichen Bevölkerung bis zu Beginn der Weimarer Republik einträchtig zusammen. Das von religiöser Toleranz geprägte Nebeneinander von Juden und Christen blieb - von Ausnahmen abgesehen - bis Mitte der 1930er Jahre bestehen. Die 1923 gegründete NSDAP-Ortsgruppe versuchte, durch antisemitische Parolen die Atmosphäre zu vergiften; 1929 wurden Grabsteine auf dem jüdischen Friedhof umgestoßen.

Als 1933 die Nationalsozialisten an die Macht kamen, lebten in Ichenhausen noch mehr als 300 Juden; ihnen gehörten etwa 60 Geschäfte/Betriebe, darunter allein knapp 20 im Textilbereich. Am 1.4.1933, dem Tag des reichsweiten Boykotts jüdischer Geschäfte, wurden auch in Ichenhausen SA-Posten vor die Läden gestellt, um „arische“ Käufer am Betreten zu hindern. Wenig später begann die soziale Ausgrenzung der Juden von Ichenhausen. Trotzdem blieben noch bis zum Novemberpogrom persönliche menschliche Beziehungen zwischen den Einwohnern beider Konfessionen soweit intakt; die Versuche der NSDAP-Kreisleitung, Juden von Nicht-Juden strikt zu trennen, liefen weitgehend ins Leere. Über die Haltung der Ichenhausener Bevölkerung gibt ein Bericht der lokalen Gendarmerie vom 3.2.1934 Auskunft: „.... In den letzten Jahren konnte man unter der bäuerlichen Bevölkerung immer hören, wenn kein Jude auf dem Markt ist, geht kein Handel, denn nur der Jude bringe den Handel ins Leben. Das Volk erkannte aber immer zu wenig, daß der Jude stets mit dem anderen Juden zusammenarbeitet. ...“

Als 1935 ein neuer NSDAP-Ortsgruppenleiter, ein hiesiger Bäckermeister, sein Amt antrat, rückte dieser von der jüdenfeindlichen Politik seines Vorgängers ab, um eine gewisse wirtschaftliche Belebung im Orte herbeizuführen; die Beziehungen zwischen Ichenhausener Juden und dem christlichen Bevölkerungsteil waren so auch bis 1938 „im ganzen gut“. Die gewalttätigen Ausschreitungen während des Novemberpogroms von 1938 wurden vor allem von SS-Angehörigen aus dem benachbarten Günzburg initiiert; aber auch einheimische HJ und örtliche SS waren an den Exzessen beteiligt. Fast 100 Juden wurden gewaltsam aus ihren Wohnungen ins Rathaus geschleppt und z.T. verprügelt. Ortsbewohner, darunter auch Kinder und Jugendliche, drangen in die Synagoge ein und zerschlugen Fenster und Teile der Inneneinrichtung; wertvolle jüdische Kultgeräte wurden vernichtet. Nachdem versucht wurde, die Synagoge in Brand zu setzen, griffen Nachbarn erst ein, als ein Übergreifen des Brandes auf ihre Häuser befürchtet wurde. Während der Ausschreitungen wurden die Privathäuser der Juden verschont; allerdings wurde der jüdische Friedhof geschändet; Hunderte von Grabsteinen wurden umgeworfen, zahlreiche zerschlagen. Nach dem Pogrom mussten jüdische Frauen - in Anwesenheit des NSDAP-Kreisleiters von Günzburg - die zerstörte Inneneinrichtung aus der Synagoge entfernen und teilweise unter dem Gespött der Bevölkerung auf den jüdischen Friedhof fahren; als Kopfbedeckung mussten sie die in der Synagoge aufbewahrten Zylinder tragen.

Auch im November 1939 kam es zu antijüdischen Ausschreitungen, wie ein Bericht des Reg.präsidenten Schwaben vom 8.11.1939 vermeldet:

„... In Ichenhausen, Landkreis Günzburg, wurden jeweils während der Nachtstunden von unbekanntem Tätern gegen Juden Einzelaktionen unternommen, wobei Ruhestörungen,



*Sachbeschädigungen und auch Entwendungen von Lebensmitteln verübt wurden. Es handelt sich um eine Rückwirkung auf die in Polen an Deutschen verübten Greuel. ..."*

Etwa 170 Juden Ichenhausens konnten zwischen 1933 und 1941 ins Ausland, zumeist in die USA, emigrieren; die noch etwa 130 in Ichenhausen zurückgebliebene Menschen wurden in drei Transporten nach Theresienstadt, Lublin oder Auschwitz-Birkenau deportiert; der letzte Transport (am 8. März 1943) wurde für die letzten zehn verbliebenen jüdischen Bewohner eine Fahrt in den Tod.

Drei Jahre nach Kriegsende mussten sich elf am Pogrom von 1938 beteiligte Männer vor dem Landgericht Memmingen verantworten; sie wurden zu Haftstrafen zwischen vier und 20 Monaten verurteilt.

Nach Kriegsende kehrte kein jüdischer Überlebender mehr nach Ichenhausen zurück.

Das Ichenhausener Synagogengebäude wurde bis 1945 als Lagerraum genutzt; ab Ende der 1950er Jahre diente es als Feuerwehrhaus. 1980 wurde auf Anregung des damaligen Landrates ein „Aktionskreis ehemalige Synagoge Ichenhausen“ ins Leben gerufen. 1985/1987 wurde die ehemalige Synagoge saniert und restauriert und als „Haus der Begegnung“ Ende 1987 eingeweiht. Seit 1991 wird in den oberen Räumen der Synagogenempore eine Dauerausstellung „Juden auf dem Lande. Beispiel Ichenhausen“ gezeigt.



*Restauriertes Synagogengebäude in Ichenhausen - Außen- u. Innenansicht (beide Aufn. J. Hahn, 2004)*

Im Keller des 1781 erstellten Anbaus der Synagoge wurde 2003/2004 eine Mikwe freigelegt und restauriert. Im Vorhof der ehemaligen Synagoge erinnert eine Gedenkwand namentlich an die ermordeten Juden Ichenhausens.

Ein weiteres steinernes Dokument - der um 1570 angelegte Friedhof - erinnert mit seinen etwa 1.000 noch erhaltenen Grabsteinen und einem Tahara-Haus ebenfalls an die einst bedeutende jüdische Gemeinde von Ichenhausen.



*Gedenkwand (Aufn. J. Hahn, 2004, aus: alemannia-judaica.de)*



*Jüdischer Friedhof in Ichenhausen*

Die Stadt Ichenhausen hat zur Erinnerung an Arnold Erlanger (gest. 2007), einem Überlebenden des Holocaust, eine Straße nach diesem benannt.

Quellen: Rudolf Saumweber Vortrag „Jüdisches Leben in Burgau und in anderen Orten der Region“, „Historisches Lexikon Bayerns“, Sabine Ullmann, Archiv der Stadt Burgau, „Burgau“ von Alexander Schulz, Archiv des Hist. Vereins Burgau Stadt und Land e.V., Klaus-Dieter Aliche, „Jüdische Gemeinden“ 2015, 2. Auflage.

Bilder: Archiv Hist. Verein Burgau Stadt und Land e.V.

Irmgard Gruber-Egle  
Historischer Verein  
Burgau Stadt und Land e. V.

Bilder und Text urheberrechtlich geschützt, kopieren und vervielfältigen nur mit Genehmigung der Urheberin

Hindenburgplatz, Burgau

# Hindenburgplatz



Paul von Hindenburg

Straßenname heute:	Hindenburgplatz
früher:	Hindenburghöhe, Ziegelplatz
Umbenennung in	- Hindenburghöhe (1927) - Ziegelplatz (1946) - Hindenburgplatz (1954)
Person / Gebäude	Paul von Hindenburg
Geboren	02. Oktober 1847
Gestorben	02. August 1934
Kategorie:	Gaststätte, Drittes Reich

## Geschichte der Straße

Paul von Hindenburg (\* 2. Oktober 1847 in Posen; † 2. August 1934 auf Gut Neudeck, Ostpreußen) war ein deutscher Generalfeldmarschall und Politiker. Er war 1925 zum zweiten Reichspräsidenten der Weimarer Republik gewählt worden. 1932 erfolgte seine Wiederwahl. Er blieb bis zu seinem Tod Reichspräsident.

Hindenburg war ein großer Meister der Selbstinszenierung und stilisierte sich als nationales Idol. Für viele Deutsche, die sich nach einer Identifikationsfigur sehnten, trat er an die Stelle des schwachen Kaisers Wilhelm II. Im Januar 1933 ernannte er Hitler bewusst und in Ausübung seiner verfassungsmäßigen Befugnisse zum Reichskanzler. Dabei überschätzte er die eigenen Möglichkeiten und die seiner rechtskonservativen Anhänger erheblich, die Nationalsozialisten kontrollieren zu können. In seinem politischen Testament vom 11. Mai 1934 formulierte er: „Mein Kanzler Adolf Hitler und seine Bewegung haben zu dem großen Ziele, das deutsche Volk über alle Standes- und Klassenunterschiede zur inneren Einheit zusammenzufassen, einen entscheidenden Schritt von historischer Tragweite getan.“

Eine in der Bevölkerung tief verwurzelte Verehrung für Hindenburg fand ihren Ausdruck, als er in einer Fest-Sitzung des Burgauer Stadtrates am 1. Mai 1933 zusammen mit Adolf Hitler zum Ehrenbürger der Stadt Burgau ernannt wurde. Nach dem Krieg wurde diese am 19.8.1946 mit Stadtratsbeschluss Nr. 189 zurückgenommen. Ein Platz war schon im Jahre 1927 nach ihm benannt worden: die „Hindenburghöhe“. Nach dem Krieg erfolgte eine große Debatte darüber, den Platz umzubenennen. Bei dieser Diskussion stießen unterschiedliche Vorstellungen aufeinander.

Kurz vor der Behandlung des Themas im Stadtrat stellte die SPD mit Anton Baur und Josef Klein als Unterzeichner am 4. Mai 1946 den Antrag, die Hindenburghöhe in Geiselharthöhe umzubenennen. Zur Begründung heißt es im Schreiben, dass der Name Hindenburg mit dem gewesenen Nazireich verbunden sei und Hindenburg Hitler den Weg in die Regierung geöffnet habe. „Die heutige noch bestehende Bezeichnung dieser Höhe auf den Namen Hindenburg wirkt in unserer neu erstandenen Demokratie abstoßend.“ Im Schreiben heißt es zur Begründung für die Umbenennung in Geiselharthöhe:

„Geiselhart Otto ist geborener Burgauer, war Mitglied im Bayerischen Landtag und im Reichstag[,] ist in unserer Heimatstadt sehr beliebt gewesen. Durch seine tatkräftige Parteitätigkeit in der SPD ist er weit und breit über die Grenzen unseres Bezirks sowie Schwaben und Neuburg bekannt. Geiselhart hat durch seine unermüdliche Arbeit zum Wohle und Nu[t]zen unserer Stadt und unseres ganzen Bezirkes sehr viel Gutes gebracht. Als Anhänger der gemäßigten Richtung seiner Partei kämpfte er gegen die Räteregierung und hielt im April 1919 in Günzburg eine Versammlung ab, in welcher er gegen eine Radikalisierung sprach. Geiselhart ist es zu verdanken, daß im Jahre 1918/1919 in Burgau keine Ausschreitungen vorkamen.

Sein Name war von der NSDAP gehaßt, verleumdet und auf üblichster Weise in den Schmutz gezogen. Erst durch das nachdrücklichste Einsetzen der Herren im Bezirksausschuß Leuze, Offermann und Dir wurde i[h]m nachträglich Gerechtigkeit zuteil. Als Funktionär der SPD wurde Geiselhart am 12.3.1933 in Haft genommen. In der Nacht vom 18./19.3.1933 wählte er im Krankenzimmer des Amtsgerichtsgefängnisses Günzburg den Freitod um den Nazihenkeln zu entgehen.

Die Umbenennung könnte nachträglich zum Tag der Opfer des Faschismus erfolgen.“

(Quelle: Brief von Anton Baur und Josef Klein an den Stadtrat Burgau vom 4. Mai 1946: in: Stadtarchiv Burgau)

In der darauffolgenden Stadtratssitzung vom 6. Mai 1946, Nr. 129 wurde der Umbenennung der „Hindenburghöhe“ in „Geiselharthöhe“ mit 7 zu 3 Stimmen nicht entsprochen. Einstimmig wurde der Platz nun in „Ziegelberg“ umbenannt. Die Bekanntmachung erfolgte am 17. Mai 1946.

Gleichzeitig wurde auch der Gastwirt Hans Mäusle, Gastwirt des „Gasthaus zur Hindenburghöhe“ aufgefordert, für sein Gasthaus wieder die frühere Bezeichnung „Gasthaus zum Entenkeller“ zu wählen.

(Quelle: Brief von Bürgermeister Mang an Hans Mäusle vom 17. Mai 1946: in: Stadtarchiv Burgau)

Dies war jedoch nicht die letzte Umbenennung des Platzes. Im Zuge der neuen Hausnummerierung 1954 wurde der Platz wieder in „Hindenburgplatz“ umgewidmet. In der Stadtratssitzung vom 12. Juli 1954, Nr. 228 sprach sich der SPD-Stadtrat Anton Baur gegen diese Umbenennung aus und schlug als Alternative Ellerbachplatz vor. Dieser konnte sich jedoch nicht durchsetzen. Der Meinung von Stadtrat Frey, dass die Bezeichnung Hindenburgplatz nichts mit dem Dritten Reich zu tun habe, sondern dass der Platz bereits im Jahre 1927 zu Ehren des damaligen Reichspräsidenten von Hindenburg so benannt worden war, wurde mit 9 zu 6 Gegenstimmen gefolgt.

Martina Wenni-Auinger, Zweite Bürgermeisterin



# Burgauer Jugend und Junior Erste bei der Schwäbischen

Der TSV Burgau erzielte bei den Schwäbischen Meisterschaften beim ASV Neu-Ulm ein optimales Ergebnis. Die Jugendlichen, Mädchen und Buben sowie der Junior Alex Koch errangen 1. Plätze.

Mit 84 Punkten ging der Wanderpokal der Jugend unangefochten ebenfalls an den TSV.

Bei den Kindern errang der Jüngste, Darian Pokarkis, nach anfänglicher Nervosität mit 10 und 14kg im Reißen und Stoßen und 103,06 Punkten den 1. Platz. Grimm Philipp der Leichteste, 1 Jahr älter, riss ebenfalls 10 kg und stieß 14kg. Mit 113,90 erzielte er den 1. Platz. Bei den Mädchen realisierte Lea Blau souverän sechs Gültige mit 11 und 16kg im Reißen und Stoßen. 102,69 Punkte bedeuteten dann den 1. Platz. Jwana Pokarkis zeigte ihr Talent mit 16 und 20 kg im Reißen und Stoßen. Lohn waren 145,73 Punkte und der 1. Platz. Kuhn Melinda, die Älteste, riss 12kg und stieß 18kg, erzielte 96,41 Punkte und den 1. Platz. Lutzenberger David verbesserte sich stark, setzte 6 Gültige mit 29 und 40 im Reißen und Stoßen. Top seine Technikwerte mit 8,0 und 210,57 Punkten und dem 1. Platz.

Bei der Jugend hob Tobias Schlenz mit 66 und 83 kg jeweils Bestleistung. Sechs Gültige waren 161,18 Sinclarpunkte und der 1. Platz.

Der Junior Koch Alex-Junior ließ nichts anbrennen – Sechs Gültige mit 80 und 95 kg im Reißen und Stoßen ergaben 216,06 Sinclarpunkte und den Meistertitel.

Mit 8 Teilnehmern stellte der TSV die meisten Akteure und sicherte sich bei den Jugendlichen mit 84 Punkten den Wanderpokal des Bezirkes Schwaben.

Alex Koch, Trainer und Verantwortlicher im Jugendbereich, sah sich in seinen Bemühungen und seiner Arbeit bestätigt, was auch dem TSV im Bezirk eine Führungsrolle einbrachte.

*Links vorne: Lutzenberger David, Pokarkis Darian, Lea Sophie Blau; Links hinten: Schlenz Tobias, Koch Alex-Junior, Grimm Philipp, Kuhn Melinda, Pokarkis Iwana, Koch Alex. Bild: Alex Koch*



ANZEIGEN

*Der Getränkemarkt  
in Ihrer Nähe!*



- Bequem mit dem Auto direkt durch den Markt fahren
- Auf Wunsch wird beim Beladen geholfen
- Veranstaltungsservice
- Kühlanhänger-Vermietung
- Große Auswahl und freundlicher Service

Öffnungszeiten:  
Di.-Fr. 9:00 – 12:00 Uhr  
und 14:00 – 18:00 Uhr  
Sa. 8:00 – 12:00 Uhr

Zollberg 4  
89331 Burgau-  
Unterknöringen  
Tel. 08222 - 2222

Nutzen Sie schon die  
Sonnenergie?  
Solarenergie für...  
...Heizung und Warmwasser...  
...Energieeinsparung und  
Klimaschutz

Lassen Sie sich gerne  
von uns beraten!  
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Sanitär  
RUF  
Heizung

www.rufhs.de

## Adalbert Eiband GmbH Steinmetzmeisterbetrieb

Grabdenkmäler und Bauarbeiten aus  
Naturstein seit 1913 in Burgau



Büro:  
Amselweg 1  
89331 Burgau

Tel. 08222 / 2579  
Fax 08222 / 411235  
www.a-eiband.de

**Elektro  
Deisenhofer** GmbH  
Meisterfachbetrieb!

- ✓ Planung und Installation
- ✓ Baustrom
- ✓ Reparatur und Service
- ✓ PV-Anlagen
- ✓ Neubau und Sanierung
- ✓ Biogasanlagen



Brementalstr. 1 · 89331 Burgau | Telefon: 0 82 22 - 41 35 0 35  
E-Mail: info@elektro-deisenhofer.de | www.elektro-deisenhofer.de



## SV U – Nachwuchs ungeschlagen Meister

Die 2. Jugendmannschaft des SV Unterknöringen sicherte sich in der Bezirksklasse B Gruppe 3 West mit 12:2 Punkten und 51:19 Spielen die Meisterschaft. Am Ende der Runde standen lediglich zwei Unentschieden auf dem Spielplan. Das erfolgreiche Team von links: Alexander Rieb, Leopold Schroll, Wolfgang Dundler, Niklas Fink und Florian Dundler. Foto: Verein



## Spieler der Saison 2021/2022

Lennart Rogge (links) und Franz Schuster wurden in der zu Ende gegangenen Saison mit je 13 Punktspieleinsätzen zu den verdienstvollsten Spielern der Tischtennis-Abteilung des SV Unterknöringen. Lennart konnte dabei in der zweiten, dritten und vierten Herrenmannschaft voll überzeugen und erzielte mit 17:7 Spielen ein hervorragendes Ergebnis. Zudem erreichte er noch 8:1 Spiele in der Jugendmannschaft. Franz Schuster war als Kapitän der 3. und 4. Herrenmannschaft aktiv. Er war auch als Ersatzspieler in der zweiten Mannschaft im Einsatz und kam auf 9:10 Spiele. Fotos: Verein

## Harald Gastl Neuzugang beim SV U



Harald Gastl spielt künftig für den SV Unterknöringen. Gastl begann seine Tischtenniskarriere beim VfR Jettingen und spielte seit 2015 beim TSV Burgau. Nun möchte er eine neue Herausforderung annehmen und wird beim SV U in der 1.-Herrenmannschaft im mittleren Paarkreuz zum Einsatz kommen.



## AC Power Burgau holt zweimal Gold und einmal Silber

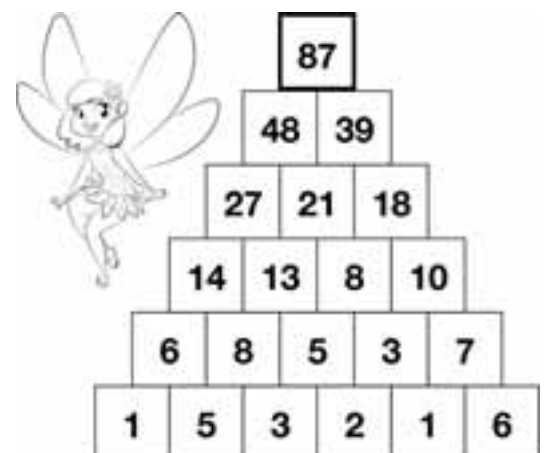
Die Internationale Deutsche Meisterschaft des WUAP wurde in Fraureuth/ Sachsen ausgetragen.

Sabine Kraus und Sergej Schumann gingen im Kraftdreikampf und Helmut Kraus im Bankdrücken an die Hantel.

Den Start machte Sabine in der Kategorie 50-59 Jahre -82,5 kg. In der Kniebeuge konnte sie 125, 130 und 135 kg in die Wertung bringen. Das Bankdrücken schloss Sabine mit gültigen 50 und 65 kg ab, im Kreuzheben mit 100 kg, da nur ein Versuch gemacht wurde. Mit einem Total von 295 wurde sie deutsche Meisterin.

In einer großartigen Form präsentierte sich Sergej Schumann in der open Class -110 kg. Drei Gültige in der Kniebeuge mit 245, 257,5 und 270 kg – neue Bestmarke und 165 kg im Bankdrücken steuerte er auch im Kreuzheben auf eine neue persönliche Bestmarke zu, denn mit 240/255/265kg drei gültige Versuche und einem Total von 700 kg den zweiten Platz.

Bei den Bankdrückern Master 50-59 Jahre -110kg konnte die Anfangslast von 240 kg wieder erst im zweiten Versuch von Helmut in die Wertung gebracht werden, am dritten Versuch mit 260 kg scheiterte Helmut dieses Mal denkbar knapp, er konnte sich aber dennoch den 1. Platz sichern und wurde noch drittstärkster Bankdrücker.



Auflösung von Seite 12



# Wir helfen Ihnen beim Sparen!

## VIELE AUSSTELLUNGSSTÜCKE, RADIKAL REDUZIERT!

70% Bei uns finden Sie garantiert IHR Lieblingsstück. 30%  
25% 40% 50% 35%

Natürlich wohnen - besser leben [www.moebel-riederle.de](http://www.moebel-riederle.de)

**RIEDERLE**

Augsburger Straße 37 - 89331 Burgau - Telefon 08222/3090  
Ihr Massivholz- und Küchenspezialist

Noch mehr Stücke gibt es in unserer Ausstellung. Besuchen Sie uns.

KFZ-SACHVERSTÄNDIGER & INGENIEURBÜRO  
**MELCHIOR BUCHER**

**KUS**

Hauptuntersuchungen §29 STVZO inkl. Teiluntersuchungen AU  
Änderungsabnahmen - Schadensgutachten - Wertgutachten

Industriestraße 50 - 89331 Burgau - Telefon 08222 1205  
[www.bucher-ingbuero.de](http://www.bucher-ingbuero.de)

**+ 30**  
Jahre in Burgau



**S.M. PARKETT &  
FUSSBODENTECHNIK  
GMBH**

*...wenn Sie auf schöne Böden stehen...*



**Ausstellung, Beratung & Verkauf**

Seilerstraße 2 · 89331 Burgau

Telefon 08222/90159 · [www.sm-parkett.de](http://www.sm-parkett.de)

**Öffnungszeiten nach Terminvereinbarung**

## Der Handels- und Gewerbeverein Burgau e.V. (HGV) stellt sich vor



In der Juni-Ausgabe von Burgau aktuell steht ein weiteres HGV-Mitglied im Mittelpunkt.

### Willkommen bei „Rockoli und Röschen“:

Reformwaren, Bioprodukte, gute Gespräche und vieles mehr in der Stadtstraße 25

Was bedeutet „Rockoli und Röschen“? „Rockoli“ ist eine Namensschöpfung, mit der Andreas Feil sich und sein Reform-Depot identifiziert, während „Röschen“ in Verbindung mit Produkten aus der Natur steht. Am 6. Mai hat Andreas Feil in der Burgauer Stadtstraße 25 sein Geschäft eröffnet. Das Konzept überzeugt, „Rockoli und Röschen“ ist auf dem besten Weg, sich in der Markgrafenstadt zu etablieren. Bei „Rockoli und Röschen“ stehen Gesundheit und Wohlbefinden im Vordergrund. Nicht nur mit typischen Reformwaren, sondern um eine Vielfalt an Produkten aus der Natur nach einem ganzheitlichen Gesundheitsansatz erweitert – darunter auch Bio-Produkte kleinerer deutscher und regionaler Unternehmen. Dies setzt sich in der Kosmetikecke mit verschiedensten Naturkosmetikartikeln fort, das Angebot umfasst zudem frei verkäufliche Arzneiprodukte und solche aus der Naturheilkunde, wie auch ein großes Teeportfolio. Andreas Feil setzt auf Nachhaltigkeit mit Verpackungen möglichst ohne Plastik, gleichzeitig auf hohe Qualität und zu einem fairen Preis.

Beim Betreten des Geschäfts fällt die große Bistrottheke ins Auge, die Tische neben einer weiteren Theke am Fenster laden zu einem Toast oder einem Sandwich bei einem Kaffee oder einem Espresso von einer kleinen Rösterei in Neu-Ulm ein. Ab sofort gibt es einen gesunden Mittagstisch mit dem „Rockoli Club-Sandwich“ – das Brot wurde mit der Bäckerei Zinner entwickelt. Andreas Feil bringt da-

mit eigene Passionen mit: zur Gastronomie und zum Kaffeegenuss – mit dem „Spirit“, der während der elfwöchigen Umgestaltungs- und Einrichtungsphase im Team mit seiner Familie sowie mit Freunden entstanden ist. Ein weiteres Highlight ist die sich im hinteren Bereich befindende große Kinderspielecke.

Bei „Rockoli und Röschen“ gibt es noch vieles mehr: Im Themenraum finden in regelmäßigen Abständen Fachvorträge zum Thema Gesundheit statt, auch ein Fotostudio für Pass- oder Porträtbilder ist vorhanden – ebenerdig und barrierefrei. In den Gesprächen mit seinen Kunden will Andres Feil sein Angebot weiter ausbauen und anpassen, beispielsweise mit Natur- und Bioprodukten für Pflege und Ernährung für Babys und Kleinkinder.

Mit „Rockoli und Röschen“ schließt Andreas Feil eine Lücke in der Markgrafenstadt: „Jeder ist willkommen, egal ob zum entspannten Einkaufen vor Ort, zu netten Gesprächen oder einfach, um in lockerer Atmosphäre zu verweilen.“



Das Team von Rockoli und Röschen: Andreas Feil sowie rechts daneben: Melinda Anderl und Michaela Brunner.



Rockoli und Röschen in der Burgauer Stadtstraße 25 bietet weit mehr als Reformwaren.

Bilder: Antonia Dezort

Rockoli und Röschen  
Andreas Feil  
Stadtstraße 25, Burgau  
Telefon: 08222 / 4179 303  
E-Mail: [info@rockoli-burgau.de](mailto:info@rockoli-burgau.de)  
Internet: [www.rockoli-burgau.de](http://www.rockoli-burgau.de)





## Freiwillige Feuerwehr Burgau

Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Webseite:  
[www.Feuerwehr-Burgau.de](http://www.Feuerwehr-Burgau.de)

### Auszug aus unseren Einsätzen:

13.05.2022, 17:37 Uhr

**Verkehrsunfall mit PKW und LKW auf der A8**

Feuerwehrdienstleistende: 38

Dauer des Einsatzes: 2 Stunden

11.05.2022, 18:05 Uhr

**Verkehrsunfall auf der A8**

Feuerwehrdienstleistende: 26

Dauer des Einsatzes: 4 Stunden

06.05.2022, 14:05 Uhr

**Verkehrsunfall mit mehreren PKW auf der A8**

Feuerwehrdienstleistende: 20

Dauer des Einsatzes: 1,5 Stunden

04.05.2022, 07:09 Uhr

**Rauchentwicklung in Gebäude in Winterbach**

Feuerwehrdienstleistende: 13

Dauer des Einsatzes: 0,5 Stunden

25.04.2022, 14:09 Uhr

**Heckenbrand in Burgau**

Feuerwehrdienstleistende: 13

Dauer des Einsatzes: 1 Stunde

24.04.2022, 18:47 Uhr

**Verkehrsunfall mit PKW auf der A8**

Feuerwehrdienstleistende: 43

Dauer des Einsatzes: 2 Stunden



ANZEIGEN



### Der Handwerksbetrieb in Ihrer Nähe!



- festangestellte Mitarbeiter
- An- und Umbau
- Zimmererarbeiten
- Holzbau, Dachgauben, Treppen
- Dachgeschoss- und Innenausbau
- Wärmedämmung Dach und Wand
- Maurerarbeiten
- Bad-Komplettsanierung (auch barrierefrei)
- Sanitärinstallation
- Heizungsanlagen aller Art
- Fenster + Türen + Böden
- Malerarbeiten, Hubwagen
- Mauertrockenlegung

**BauSAN – Wir stehen für Qualität am Bau**  
 08222/96 65 60 · [www.bausan-schwaben.de](http://www.bausan-schwaben.de)



### VR-Förderpreis „Aktive Heimat“ 2022



Preisgelder von insgesamt 24.000,- Euro

„Was einer nicht schafft, das schaffen viele“ – Starten wir jetzt gemeinsam!

Wir unterstützen Ihr Engagement mit unserem VR-Förderpreis „Aktive Heimat“ mit Preisgeldern von insgesamt 24.000,- Euro.

Teilnahmebedingungen und alle Infos zur Bewerbung finden Sie in unserem ausführlichen Flyer oder online unter [vr-dm.de/foerderpreis](http://vr-dm.de/foerderpreis)

Erinnerungen  
Geborgenheit  
Zufriedenheit



Glücklich  
Vielfalt  
Genießen  
Freunde  
Zusammenhalt  
Liebe  
Vertrauen



...ein Stück Heimat

**VR-Bank Donau-Mindel eG**  
 Meine HeimatBank • [heimat-bank.de](http://heimat-bank.de)

## Besondere Ehrung für Hermann Steiner

Am 28.10.1950 wurde der Sportverein Unterknöringen gegründet. Seit der ersten Stunde dabei ist Hermann Steiner und damit das einzige noch lebende Gründungsmitglied.

Im Laufe der über 70-jährigen Mitgliedschaft war Herr Steiner sowohl als Fußballer aktiv als auch in verschiedenen Funktionen der Vereinsführung tätig.

Aus großer Dankbarkeit und Anerkennung wurde Herr Steiner zum Ehrenmitglied ernannt.

Der Sportverein Unterknöringen bedankte sich auch bei einer Vielzahl von Personen für 70; 60; 50 und 40 Jahre Treue zum Verein mit Urkunde und Präsent.

*Das Bild zeigt Herrn Steiner in seiner Werkstatt mit einem historischen Schiffsmodell, dessen Bau sein großes Hobby ist.*



## Zwei Vereine setzen ein Zeichen gegen Vandalismus

Der Soldaten- und Kameradschaftsverein Unterknöringen und der Vorderlader- Sport- und Böllerschützenverein Unterknöringen e.V. haben an der jeweiligen Jahreshauptversammlung beschlossen, ein Zeichen gegen Vandalismus zu setzen. Je 500 Euro wurden für den Wiederaufbau des Kalvarienberges in Wettenhausen gespendet. Der Kalvarienberg ist Brauchtum. Brauchtum ist auch das Anliegen beider Vereine. So die Überbringer der Spende. Bei der Übergabe dabei auf dem Foto von links: Ulrich Huber, Vorstand vom Soldaten- und Kameradschaftsverein Unterknöringen, Pfarrer Soni Abraham Plattottan und Peter Linder, 1. Schützenmeister vom Vorderlader-Sport- und Böllerschützenverein Unterknöringen e.V.

(Bild Verein)

## Fundgegenstände - Aktuell

Fundgegenstände mit Stand vom 19.05.2022				
Folgende Fundgegenstände wurden bei der Stadt Burgau abgegeben bzw. angemeldet:				
Fd.Nr.:	angemeldet am:	Fundgegenstand:	Funddatum:	Fundort:
40 2021	23.12.2021	Fahrrad, Scott, weiß/blau/schwarz	23.12.2021	Karlsbader Str.
03 2022	19.01.2022	Ring silber mit grünem Stein	19.01.2022	Käppelestr.
05 2022	08.02.2022	Anhänger Engel mit Aufdruck "21.März"	08.02.2022	Krumbacher Str.
07 2022	28.02.2022	Fahrrad, GALANO, weiß,rot,schwarz	27.02.2022	Dillinger Str.
08 2022	03.03.2022	Bettflasche grau mit schwarzem Elch	23.01.2022	Haldenwanger Str.
09 2022	10.03.2022	Fahrrad, HEIDEMANN, silber	10.03.2022	Mühlstr.
10 2022	10.03.2022	Fahrrad, ALVREX, silber	10.03.2022	Mühlstr.
11 2022	17.03.2022	Bargeld	17.03.2022	Gerichtsweg (Rathaus)
14 2022	25.03.2022	Kraftrad, HONDA, blau,rot,weiß	02.01.2022	Wald
15 2022	07.04.2022	Ring silber und Ring silber/schwarz	07.04.2022	Stadtgebiet
17 2022	28.04.2022	Fahrrad, calvin, blau, Gepäckträger	28.04.2022	Gartenstr.
18 2022	28.04.2022	Fahrrad, KETTLER, silber	26.04.2022	Remsharter Str.
19 2022	10.05.2022	Smartphone HUAWEI mit	10.05.2022	Remsharter Str. (Grundschule)
21 2022	16.05.2022	Fahrrad, HEAD/GRANGER, schwarz, weiß, rot	15.05.2022	Bleichstr.
		verschiedene Schlüssel		

Die Aufbewahrungsfrist beträgt sechs Monate nach Anmeldung der Fundsache im Fundbüro, danach geht der Gegenstand in das Eigentum des Finders über. Sie erreichen unser Fundamt zu den allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses unter der Tel.: 08222 4006-29

Auch auf unserer Homepage wird die Fundliste unter der Rubrik "Bekanntmachungen" stetig aktualisiert.



**Problemlöser** Nachdenker  
**Mitdenker** Kundenverstehender  
 Neuenwegegeher  
**Terminhalter** Überblickbehalter  
 Papierstreicher **Kundenwunscherfüller**  
**Geduldhaber** Treueliebhaber  
**Lösungsfinder** Pixelstapler  
 Steinausdemwegräumer  
 Überdientellerrandenker  
**Ideenfinder**  
**ZEIT FÜR NEUE WEGE**

---

**100+** JAHRE  
**ROEDERER**  
 medienproduktion

Ernst und Rosi Röderer  
 Markgrafenstraße 7  
 89331 Burgau  
 Telefon 08222-96610

[WWW.ROEDERER-DRUCK.DE](http://WWW.ROEDERER-DRUCK.DE)

**Campusräder verleihen  
 Flügel, drum fahren Engel  
 Bikes von Steck!**



Burgau · Tellerstr. · Tel. 6604 **2-Rad Steck**

**SRK Fahrschulen Robert + Tobias Klein  
 in Burgau**  
**Theorieunterricht: Mo. und Do. 19 Uhr**  
**Tel.: 08221-31915**  
**[www.srk-fahrschulen.de](http://www.srk-fahrschulen.de)**






**G** **LANDGASTHOF JEHLE**  
 seit 1903

*einfach gut essen*

**Landgasthof Jehle**  
 Pfarrer-Völk-Straße 22  
 89331 Burgau/Limbach  
 Telefon 08222-1602  
[www.gasthof-jehle.com](http://www.gasthof-jehle.com)

*wir freuen uns auf Sie*

**Individuelle GARTEN-GESTALTUNG  
 vom FACHMANN!**

**über 25 Jahre**

Mitglied im Fachverband  
 © anerkannter Fachbetrieb  
 Garten und Landschaftsbau

**GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU  
 OBJEKTBETREUUNG  
 HUBERT VOTTNER**

Telefon: 082 22/41 09 15 · Fax: 082 22/41 15 05  
 Mobil: 01 72/8 32 07 97  
 E-Mail: [info@galabau-vottner.de](mailto:info@galabau-vottner.de) · [www.galabau-vottner.de](http://www.galabau-vottner.de)

- 🌳 PFLANZARBEITEN
- 🌳 PFLASTERARBEITEN
- 🌳 NATURSTEINARBEITEN
- 🌳 BAGGERARBEITEN
- 🌳 RASENPFLEGE UND ANSAAT
- 🌳 TEICHBAU
- 🌳 BAUMSCHNEIDE- UND FÄLLARBEITEN
- 🌳 AUSFÜHRUNG VOM FACHMANN






**RIEDÄCKER 15  
 89356 HALDENWANG**



**Meisterbetrieb**  
seit 20 Jahren

**Unsere Leistungen:**

- eingehende Standort-Beratung und Entwurfsskizzen für jeden Geschmack
- Bäume, Sträucher, Solitärgehölze, Rosen und Stauden in jeder Größe und nach Ihrer Wahl
- Geländemodellierung und Rodung
- Anlage von Teichen und Bachläufen
- Holzbau, Pergola und Zäune
- unser sehr hoher Qualitätsstandard
- Stein- und Holzterrassen-Sitzplätze
- Anlage von Wegen, Mauern und Treppen mit Natur- und Kunststeinen sowie Pflaster aus aller Welt
- Rollrasen und Rasen-Ansaaten
- Bewässerungsanlagen und Mähroboter
- Ganzjahrespflege Ihres Gartens

R. Gashi GbR  
Zeppelinstraße 10  
89331 Burgau  
Tel. 0 82 22 / 41 16 44  
Mobil 01 72 / 8 25 62 10

**GASHI**  
Garten & Landschaftsbau  
Pflaster · Pflanzungen · Pflege

[www.gashi-galabau.de](http://www.gashi-galabau.de) · [info@gashi-galabau.de](mailto:info@gashi-galabau.de)



**UTZT**  
KFZ-SACHVERSTÄNDIGE  
Ingenieurbüro für Fahrzeugtechnik

**TUV NORD**

**Ihr Ansprechpartner für:**

- Unfallgutachten
- Oldtimergutachten
- Wertgutachten
- HU/AU – TÜV



**UTZT KFZ-Sachverständige GmbH**  
Dipl.-Ing. (FH) Erich Hauptelshofer  
An der Römerstraße 20  
89331 Burgau (Gewerbegebiet Unterknöringen)  
Tel.: +49 (0)8222 966880 · [www.utz.de](http://www.utz.de)

**MO – FR:**  
8 - 12 u. 13 - 17 Uhr

**SAMSTAG:**  
8 - 13 Uhr



**BWS | Bautechnik**

Ihr starker Partner für  
**WETTER-, SICHT- UND SONNENSCHUTZ**

**INSEKTENSCHUTZ**  
AUCH FÜR LICHTSCHÄCHTE

**TERRASSENDÄCHER**  
UND GLASOASEN

**MARKISEN**  
IN TOLLEN FARBEN UND FORMEN

**UNSER SORTIMENT FÜR IHR ZUHAUSE!**

- TERRASSENDÄCHER
- ROLLADEN
- AUSSENJALOUSIEN
- MARKISEN
- SCHRÄGVERSCHATTUNG
- WINTERGARTEN-VERSCHATTUNGEN
- INNENVERSCHATTUNG
- INSEKTENSCHUTZ
- ALUMINIUMTORE
- MOTORISIERUNG UND STEUERUNG
- SERVICE & REPARATUREN
- UND VIELES MEHR...

**BWS | Bautechnik**  
Wetter- Sicht- & Sonnenschutz

Gutenbergstraße 1  
89331 Burgau

Telefon 08222 - 41002-0  
Fax 08222 - 41002-29

[info@bws-bautechnik.de](mailto:info@bws-bautechnik.de)  
[www.bws-bautechnik.de](http://www.bws-bautechnik.de)